

MIFID II PRODUCT GOVERNANCE / RETAIL INVESTORS, PROFESSIONAL INVESTORS AND ECPS TARGET MARKET – Solely for the purposes of each manufacturer’s product approval process, the target market assessment in respect of the Notes has led to the conclusion that: (i) the target market for the Notes is eligible counterparties, professional clients and retail clients, each as defined in Directive 2014/65/EU (as amended, "MiFID II"); and (ii) all channels for distribution of the Notes are appropriate for eligible counterparties and professional clients, and suitability- and appropriateness-based distribution channels for retail-clients, as applicable. Any person subsequently offering, selling or recommending the Notes (a "distributor") should take into consideration the manufacturers’ target market assessment; however, a distributor subject to MiFID II is responsible for undertaking its own target market assessment in respect of the Notes (by either adopting or refining the manufacturers’ target market assessment) and determining appropriate distribution channels, subject to the distributor’s suitability and appropriateness obligations under MiFID II, as applicable.

MiFID II PRODUKTÜBERWACHUNGSPFLICHTEN / ZIELMARKT KLEINANLEGER, PROFESSIONELLE INVESTOREN UND GEEIGNETE GEGENPARTEIEN - Die Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen hat – ausschließlich für den Zweck des Produktgenehmigungsverfahrens jedes Konzepteurs – zu dem Ergebnis geführt, dass (i) der Zielmarkt für die Schuldverschreibungen geeignete Gegenparteien, professionelle Kunden und Kleinanleger, jeweils im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU (in der jeweils gültigen Fassung, "MiFID II"), umfasst; und (ii) alle Kanäle für den Vertrieb der Schuldverschreibungen für geeignete Gegenparteien und professionelle Kunden angemessen sind, bzw. für Kleinanleger abhängig von einer Geeignetheits- sowie Angemessenheitsprüfung sein können. Jede Person, die in der Folge die Schuldverschreibungen anbietet, verkauft oder empfiehlt (ein "Vertriebsunternehmen") soll die Beurteilung des Zielmarkts der Konzepture berücksichtigen; ein Vertriebsunternehmen, welches MiFID II unterliegt, ist indes dafür verantwortlich, seine eigene Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen durchzuführen (entweder durch die Übernahme oder durch die Präzisierung der Zielmarktbestimmung der Konzepture) und angemessene Vertriebskanäle nach Maßgabe der Pflichten des Vertriebsunternehmens unter MiFID II im Hinblick Geeignetheit bzw. Angemessenheit, zu bestimmen.

29 October 2018
29. Oktober 2018

Final Terms
Endgültige Bedingungen

EnBW International Finance B.V.

EUR 500,000,000 1.875 per cent. Fixed Rate Notes due 31 October 2033
EUR 500.000.000 1,875 % Schuldverschreibungen fällig 31. Oktober 2033

issued pursuant to the
begeben aufgrund des

Euro 7,000,000,000
Debt Issuance Programme

of
der

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

and
und

EnBW International Finance B.V.

dated 27 April 2018
vom 27. April 2018

Issue Price: 99.534 per cent.
Ausgabepreis: 99,534 %

Issue Date: 31 October 2018
Tag der Begebung: 31. Oktober 2018

Series No.: 21, Tranche 1
Serien Nr.: 21, Tranche 1

These Final Terms are issued to give details of an issue of Notes under the Euro 7,000,000,000 Debt Issuance Programme of EnBW Energie Baden-Württemberg AG and EnBW International Finance B.V. (the "**Programme**"). Full information on EnBW Finance and the offer of the Notes is only available on the basis of the combination of the Debt Issuance Programme Prospectus pertaining to the Programme dated 27 April 2018, as supplemented by the first supplement dated 18 October 2018 (the "**Debt Issuance Programme Prospectus**" or the "**Prospectus**") which constitutes a base prospectus for the purpose of the Prospectus Directive (Directive 2003/71/EC, as amended including by Directive 2010/73/EU (the "**Prospectus Directive**")) and these Final Terms. The Debt Issuance Programme Prospectus and any supplement, are available for viewing in electronic form on the website of EnBW AG (www.enbw.com) and, if the Notes are listed on the official list of the Luxembourg Stock Exchange and admitted to trading on the regulated market of the Luxembourg Stock Exchange, in addition on the website of the Luxembourg Stock Exchange (www.bourse.lu), and copies may be obtained from EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe, Federal Republic of Germany. A summary of the individual issue of the Notes is annexed to these Final Terms.

*Diese Endgültigen Bedingungen enthalten Angaben zur Emission von Schuldverschreibungen unter dem Euro 7.000.000.000 Debt Issuance Programme der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und der EnBW International Finance B.V. (das "**Programm**"). Vollständige Informationen über EnBW Finance und das Angebot der Schuldverschreibungen sind nur verfügbar, wenn die Endgültigen Bedingungen und der Debt Issuance Programme Prospekt vom 27. April 2018 über das Programm in der Fassung des Nachtrags vom 18. Oktober 2018 (der "**Debt Issuance Programme Prospekt**" oder der "**Prospekt**"), welcher ein Basisprospekt im Sinne der Prospektrichtlinie (Richtlinie 2003/71/EC in ihrer jeweils geltenden Fassung, einschließlich der Änderung durch Richtlinie 2010/73/EU (die "**Prospektrichtlinie**")) ist, zusammengenommen werden. Der Debt Issuance Programme Prospekt sowie jeder Nachtrag, können in elektronischer Form auf der Internetseite des EnBW Konzerns (www.enbw.com) und, sofern die Schuldverschreibungen an der offiziellen Liste der Luxemburger Wertpapierbörse notiert werden und zum Handel im regulierten Markt an der Luxemburger Wertpapierbörse zugelassen sind, auf der Internetseite der Luxemburger Wertpapierbörse (www.bourse.lu) eingesehen werden. Kopien sind erhältlich bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe. Eine Zusammenfassung der einzelnen Emission der Schuldverschreibungen ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.*

Part I: Terms and Conditions
Teil I: Emissionsbedingungen

The Conditions applicable to the Notes (the "**Conditions**") and the English language translation thereof, are as set out below.

*Die für die Schuldverschreibungen geltenden Bedingungen (die "**Bedingungen**") sowie die englischsprachige Übersetzung sind wie nachfolgend aufgeführt.*

Emissionsbedingungen

§ 1

WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM, DEFINITIONEN

- (1) *Währung; Stückelung.* Diese Serie von Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") der EnBW International Finance B.V. (die "**Emittentin**") wird in Euro ("**EUR**") (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag von EUR 500.000.000 (in Worten: Euro fünfhundert Millionen) in einer Stückelung von EUR 1.000 (die "**Festgelegte Stückelung**") begeben.
- (2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.
- (3) *Vorläufige Globalurkunde — Austausch.*
 - (a) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen in den Festgelegten Stückelungen, die durch eine Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Die Einzelheiten eines solchen Austausches werden in die Aufzeichnungen des ICSD (wie nachstehend definiert) aufgenommen. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die eigenhändigen Unterschriften zweier ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin und sind jeweils von dem Fiscal Agent oder in dessen Namen mit einer Kontrollunterschrift versehen. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.
 - (b) Die Vorläufige Globalurkunde wird an einem Tag (der "**Austauschtag**") gegen die Dauerglobalurkunde ausgetauscht, der nicht mehr als 180 Tage nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen liegt. Der Austausch tag wird nicht weniger als 40 Tage nach dem Tag der Begebung liegen. Ein solcher Austausch darf nur dann erfolgen, wenn die Emittentin von dem jeweiligen Clearingsystem eine Bescheinigung erhalten hat, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der Schuldverschreibungen keine U.S.-Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). Solange die Schuldverschreibungen durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, werden Zinszahlungen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen vorgenommen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, diese Vorläufige Globalurkunde gemäß Absatz (b) dieses § 1 Absatz (3) auszutauschen. Schuldverschreibungen, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in § 4 Absatz (4) definiert) geliefert werden.
- (4) *Clearingsystem.* Die Dauerglobalurkunde wird solange von einem oder im Namen eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. "**Clearingsystem**" bedeutet jeweils folgendes: Clearstream Banking S.A., Luxemburg ("**CBL**"), Euroclear Bank SA/ NV Brüssel, als Betreiberin des Euroclear Systems ("**Euroclear**") sowie jeder Funktionsnachfolger. CBL and Euroclear werden jeweils als "**International Central Securities Depositary**" oder "**ICSD**" und zusammen als "**ICSDs**" bezeichnet.

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer New Global Note ("**NGN**") ausgegeben und von einem Common Safekeeper im Namen beider ICSDs verwahrt. Der Nennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen man die Register versteht, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldverschreibungen führt) sind schlüssiger Nachweis über den Nennbetrag der durch die Vorläufige Globalurkunde bzw. die Dauerglobalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen und eine zu diesen Zwecken von einem ICSD jeweils ausgestellte Bestätigung mit dem Nennbetrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist zu jedem Zeitpunkt ein schlüssiger Nachweis über den Inhalt des Registers des jeweiligen ICSD.

Bei Rückzahlung oder einer Zinszahlung bezüglich der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. bei Kauf und Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen werden die Einzelheiten über Rückzahlung und Zahlung bzw. Kauf und Löschung bezüglich der Globalurkunden pro rata in die Unterlagen der ICSDs eingetragen, und nach dieser Eintragung wird der Gesamtnennbetrag der zurückgekauften bzw. gekauften und entwerteten Schuldverschreibungen

vom Nennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommenen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldschreibungen abgezogen. Für das technische Verfahren der ICSDs im Fall der Ausübung einer vorzeitigen Rückzahlung nach Wahl der Emittentin hinsichtlich einer teilweisen Rückzahlung wird der entstehende Rückzahlungsbetrag entweder als reduzierter Nennbetrag oder als Poolfaktor nach Ermessen der ICSDs in das Register der ICSDs aufgenommen.

- (5) *Gläubiger von Schuldverschreibungen.* "**Gläubiger**" bedeutet jeder Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Rechts an den Schuldverschreibungen.

§ 2

STATUS, NEGATIVVERPFLICHTUNG UND GARANTIE

- (1) *Status.* Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.
- (2) *Negativverpflichtung.* Die Emittentin verpflichtet sich, solange die Schuldverschreibungen noch ausstehen (aber nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem Kapital und Zinsen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen dem Fiscal Agent zur Verfügung gestellt worden sind), ihr gegenwärtiges oder zukünftiges Vermögen weder ganz noch teilweise mit Grundpfandrechten, Pfandrechten oder sonstigen dinglichen Sicherungsrechten (zusammen, die "**dinglichen Sicherheiten**") zur Besicherung gegenwärtiger oder zukünftiger Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachfolgend definiert) der Emittentin oder eines Dritten zu belasten, es sei denn, dass die Schuldverschreibungen gleichzeitig und in gleichem Rang anteilig an dieser Sicherheit teilnehmen oder den Gläubigern eine andere Sicherheit, die von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als gleichwertige Sicherheit anerkannt wird, bestellt wird. Dies gilt nicht insoweit, als die dingliche Sicherheit für Kapitalmarktverbindlichkeiten eines Unternehmens bestellt ist, das mit der Emittentin oder der Garantin verschmolzen oder von der Emittentin oder der Garantin erworben worden ist und diese dingliche Sicherheit zum Zeitpunkt der Verschmelzung oder des Erwerbs schon bestanden hat, es sei denn die dingliche Sicherheit wurde zum Zwecke der Finanzierung der Verschmelzung oder des Erwerbs begründet oder nach der Verschmelzung oder dem Erwerb in ihrem Umfang erweitert oder verlängert. Satz 1 dieses § 2 Absatz (2) gilt ebenfalls nicht für dingliche Sicherheiten zur Besicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten, die zum Zweck der Finanzierung, Teil- oder Refinanzierung der Kosten des Erwerbs, der Errichtung oder Entwicklung eines Projekts eingegangen werden, vorausgesetzt dass (i) die Gläubiger einer solchen Kapitalmarktverbindlichkeit auf das dem Projekt zuzurechnende Vermögen (einschließlich der Anteile an Projektgesellschaften) und in Übereinstimmung mit der Marktpraxis abgegebene marktübliche Garantien als Rückzahlungsquelle beschränkt sind und (ii) die Sicherungsrechte ausschließlich an diesem Vermögen bestellt werden. Jede nach diesem Absatz (2) zu leistende Sicherheit kann auch zugunsten einer Person bestellt werden, die insoweit als Treuhänder (wie nachfolgend definiert) der Gläubiger handelt.
- (3) *Garantie.*
- (a) Die EnBW AG (die "**Garantin**") hat am 27. Mai 2013 gegenüber der Deutsche Bank Aktiengesellschaft die unbedingte und unwiderrufliche Garantie (die "**Garantie**") zugunsten der Gläubiger für die ordnungsgemäße und pünktliche Zahlung von Kapital und Zinsen und allen anderen zu zahlenden Beträgen unter den Schuldverschreibungen übernommen. Die Garantie stellt einen Vertrag zugunsten der Gläubiger als begünstigte Dritte im Sinne des § 328 (1) des Bürgerlichen Gesetzbuches ("**BGB**") dar, der jedem Gläubiger das Recht gibt, Erfüllung der in der Garantie übernommenen Verpflichtungen unmittelbar von der Garantin zu verlangen und diese Verpflichtungen unmittelbar gegen die Garantin durchzusetzen. Kopien der Garantie können kostenlos bei der Hauptgeschäftsstelle der Garantin und bei der bezeichneten Geschäftsstelle des Fiscal Agent bezogen werden.
- (b) Die Garantin hat sich in der Garantie verpflichtet, solange von ihr oder der Emittentin im Rahmen dieses Programms begebene Schuldverschreibungen noch ausstehen (aber nur bis zu dem Zeitpunkt, in dem alle Beträge an Kapital und Zinsen dem Fiscal Agent zur Verfügung gestellt worden sind), ihr gegenwärtiges oder zukünftiges Vermögen weder ganz noch teilweise mit dinglichen Sicherheiten zur Besicherung gegenwärtiger oder zukünftiger Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachfolgend definiert) der Garantin oder eines Dritten zu belasten, es sei denn, dass die Schuldverschreibungen gleichzeitig und in gleichem Rang anteilig an dieser Sicherheit teilnehmen oder den Gläubigern eine andere

Sicherheit, die von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als gleichwertige Sicherheit anerkannt wird, bestellt wird. Dies gilt nicht insoweit, als die dingliche Sicherheit für Kapitalmarktverbindlichkeiten eines Unternehmens bestellt ist, das mit der Garantin verschmolzen oder von der Garantin erworben worden ist und diese dingliche Sicherheit zum Zeitpunkt der Verschmelzung oder des Erwerbs schon bestanden hat, es sei denn die dingliche Sicherheit wurde zum Zwecke der Finanzierung der Verschmelzung oder des Erwerbs begründet oder nach der Verschmelzung oder dem Erwerb in ihrem Umfang erweitert oder verlängert. Satz 1 dieses § 2 Absatz (3) (b) gilt ebenfalls nicht für dingliche Sicherheiten zur Besicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten, die zum Zweck der Finanzierung, Teil- oder Refinanzierung der Kosten des Erwerbs, der Errichtung oder Entwicklung eines Projekts eingegangen werden, vorausgesetzt dass (i) die Gläubiger einer solchen Kapitalmarktverbindlichkeit auf das dem Projekt zuzurechnende Vermögen (einschließlich der Anteile an Projektgesellschaften) und in Übereinstimmung mit der Marktpraxis abgegebene marktübliche Garantien als Rückzahlungsquelle beschränkt sind und (ii) die Sicherungsrechte ausschließlich an diesem Vermögen bestellt werden. Jede nach diesem Absatz (3) (b) zu leistende Sicherheit kann auch zugunsten einer Person bestellt werden, die insoweit als Treuhänder (wie nachfolgend definiert) der Gläubiger handelt.

- (c) In der Garantie hat sich die Garantin weiter verpflichtet, solange von ihr oder der Emittentin im Rahmen dieses Programms begebene Schuldverschreibungen noch ausstehen (aber nur bis zu dem Zeitpunkt, in dem alle Beträge an Kapital und Zinsen dem Fiscal Agent zur Verfügung gestellt worden sind), sicherzustellen — soweit ihr dies nach ihrem billigen Urteil rechtlich möglich ist — dass ihre wesentlichen Tochtergesellschaften (wie nachfolgend definiert) ihr gegenwärtiges oder zukünftiges Vermögen weder ganz noch teilweise mit dinglichen Sicherheiten zur Besicherung gegenwärtiger oder zukünftiger Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachfolgend definiert) der jeweiligen wesentlichen Tochtergesellschaft oder eines Dritten belasten. Dies gilt nicht, insoweit, als die dingliche Sicherheit für Kapitalmarktverbindlichkeiten einer Tochtergesellschaft bestellt ist, die während der Laufzeit von im Rahmen dieses Programms begebenen Schuldverschreibungen wesentliche Tochtergesellschaft wird und diese dingliche Sicherheit zu diesem Zeitpunkt schon bestanden hat, es sei denn die dingliche Sicherheit wird in ihrem Umfang erweitert oder verlängert. Satz 1 dieses § 2 Absatz (3) (c) gilt ferner nicht insoweit, als die dingliche Sicherheit für Kapitalmarktverbindlichkeiten eines Unternehmens bestellt ist, das mit der wesentlichen Tochtergesellschaft verschmolzen oder von der wesentlichen Tochtergesellschaft erworben worden ist und diese dingliche Sicherheit zum Zeitpunkt der Verschmelzung oder des Erwerbs schon bestanden hat, es sei denn die dingliche Sicherheit wurde zum Zwecke der Finanzierung der Verschmelzung oder des Erwerbs begründet oder nach der Verschmelzung oder dem Erwerb in ihrem Umfang erweitert oder verlängert. Satz 1 dieses § 2 Absatz (3) (c) gilt ebenfalls nicht für dingliche Sicherheiten zur Besicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten, die zum Zweck der Finanzierung, Teil- oder Refinanzierung der Kosten des Erwerbs, der Errichtung oder Entwicklung eines Projekts eingegangen werden, vorausgesetzt, dass (i) die Gläubiger einer solchen Kapitalmarktverbindlichkeit auf das Projekt zuzurechnende Vermögen (einschließlich der Anteile an Projektgesellschaften) und in Übereinstimmung mit der Marktpraxis abgegebene marktübliche Garantien als Rückzahlungsquelle beschränkt sind und (ii) die Sicherungsrechte ausschließlich an diesem Vermögen bestellt werden. Jede nach diesem Absatz (3) (c) zu leistende Sicherheit kann auch zugunsten einer Person bestellt werden, die insoweit als Treuhänder (wie nachfolgend definiert) der Gläubiger handelt.

(4) *Kapitalmarktverbindlichkeiten, Wesentliche Tochtergesellschaften und Treuhänder*

- (a) "**Kapitalmarktverbindlichkeiten**" im Sinne dieser Emissionsbedingungen ist jede gegenwärtige oder zukünftige Verbindlichkeit zur Rückzahlung aufgenommener Geldbeträge, die durch Schuldverschreibungen oder sonstige Wertpapiere, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder hinsichtlich derer ein solcher Handel beabsichtigt ist, verbrieft, verkörpert oder dokumentiert sind sowie jede Garantie oder sonstige Gewährleistung einer solchen Verbindlichkeit; und
- (b) "**Wesentliche Tochtergesellschaft**" im Sinne dieser Emissionsbedingungen ist jedes Unternehmen, das im jeweils letzten Konzernabschluss der Garantin vollkonsolidiert wurde und (i) dessen Umsatz gemäß seines geprüften, nicht konsolidierten Jahresabschlusses (bzw. wenn die betreffende Tochtergesellschaft selbst konsolidierte Jahresabschlüsse erstellt, deren konsolidierter Umsatz gemäß ihres geprüften, konsolidierten Jahresabschlusses), der für die Zwecke des jeweils letzten geprüften, konsolidierten Konzernabschlusses der Garantin benutzt wurde, mindestens fünf Prozent des Gesamtumsatzes der Garantin und deren konsolidierter Konzerngesellschaften betragen hat, wie aus

dem jeweils letzten geprüften, konsolidierten Konzernabschluss ersichtlich ist, und (ii) dessen Bilanzsumme gemäß seines geprüften, nicht konsolidierten Jahresabschlusses (bzw. wenn die betreffende Tochtergesellschaft selbst konsolidierte Jahresabschlüsse erstellt, deren konsolidierte Bilanzsumme gemäß ihres geprüften, konsolidierten Jahresabschlusses), der für die Zwecke des jeweils letzten geprüften, konsolidierten Konzernabschlusses der Garantin benutzt wurde, mindestens fünf Prozent der konsolidierten Bilanzsumme der Garantin und deren konsolidierter Konzerntochtergesellschaften betragen hat, wie es aus dem jeweils letzten geprüften, konsolidierten Konzernabschluss ersichtlich ist.

- (c) Im Sinne dieser Emissionsbedingungen bedeutet "**Treuhänder**" eine Bank, Finanzinstitut oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaft von anerkanntem internationalem Ruf, die als Treuhänder für die Gläubiger tätig wird und von der Emittentin und der Garantin ernannt wurde.

§ 3 ZINSEN

- (1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Nennbetrag verzinst, und zwar vom 31. Oktober 2018 (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (wie in § 5 Absatz (1) definiert) (ausschließlich) mit jährlich 1,875 %. Die Zinsen sind nachträglich am 31. Oktober eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein "**Zinszahlungstag**"). Die erste Zinszahlung erfolgt am 31. Oktober 2019.
- (2) *Auflaufende Zinsen.* Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, endet die Verzinsung der Schuldverschreibungen nicht am Tag der Fälligkeit, sondern erst zu dem Zeitpunkt, an dem Kapital und Zinsen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen dem Clearingsystem zur Verfügung gestellt worden sind. Die Verzinsung des ausstehenden Nennbetrages vom Tag der Fälligkeit an (einschließlich) bis zum Tag der Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) erfolgt zum gesetzlich festgelegten Satz für Verzugszinsen¹.
- (3) *Berechnung der Zinsen für Teile von Zeiträumen.* Sofern Zinsen für einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen sind, erfolgt die Berechnung auf der Grundlage des Zinstagequotienten (wie nachfolgend definiert). Die Anzahl der Zinszahlungstage im Kalenderjahr (jeweils ein "**Feststellungstermin**") beträgt eins.
- (4) *Zinstagequotient.* "**Zinstagequotient**" bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung von Zinsbeträgen für einen beliebigen Zeitraum (der "**Zinsberechnungszeitraum**"):
- (i) wenn der Zinsberechnungszeitraum (einschließlich des ersten aber ausschließlich des letzten Tages dieser Periode) kürzer ist als die Feststellungsperiode, in die das Ende des Zinsberechnungszeitraumes fällt oder ihr entspricht, die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum (einschließlich des ersten aber ausschließlich des letzten Tages dieser Periode) geteilt durch das Produkt (1) der Anzahl der Tage in der Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungstermine (wie in § 3 (3) angegeben) in einem Kalenderjahr; oder
- (ii) wenn der Zinsberechnungszeitraum (einschließlich des ersten aber ausschließlich des letzten Tages dieser Periode) länger ist als die Feststellungsperiode, in die das Ende des Zinsberechnungszeitraumes fällt, die Summe (A) der Anzahl der Tage in dem Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in welcher der Zinsberechnungszeitraum beginnt, geteilt durch das Produkt (1) der Anzahl der Tage in dieser Feststellungsperiode (2) der Anzahl der Feststellungstermine (wie in § 3 (3) angegeben) in einem Kalenderjahr und (B) der Anzahl der Tage in dem Zinsberechnungszeitraum, die in die nächste Feststellungsperiode fallen, geteilt durch das Produkt (1) der Anzahl der Tage in dieser Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungstermine (wie in § 3 (3) angegeben) in einem Kalenderjahr.

"**Feststellungsperiode**" ist der Zeitraum ab einem Feststellungstermin (einschließlich) bis zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich).

¹ Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt fünf Prozentpunkte über dem von der Deutschen Bundesbank jeweils veröffentlichten Basiszinssatz, §§ 288 Abs. 1, 247 Abs. 1 BGB.

§ 4 ZAHLUNGEN

- (1) (a) *Zahlungen auf Kapital.* Zahlungen von Kapital auf die Schuldverschreibungen erfolgen nach Maßgabe des nachstehenden Absatzes (2) an das Clearingsystem oder gemäß dessen Weisung zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems außerhalb der Vereinigten Staaten.

(b) *Zahlung von Zinsen.* Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen erfolgt nach Maßgabe von Absatz (2) an das Clearingsystem oder gemäß dessen Weisung zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems außerhalb der Vereinigten Staaten.

Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach Maßgabe von Absatz (2) an das Clearingsystem oder gemäß dessen Weisung zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems, und zwar nach ordnungsgemäßer Bescheinigung gemäß § 1 Absatz (3) (b).
- (2) *Zahlungsweise.* Auf die Schuldverschreibungen zu leistende Zahlungen erfolgen vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften in der Festgelegten Währung.
- (3) *Erfüllung.* Die Emittentin bzw. die Garantin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem oder gemäß dessen Weisung von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (4) *Vereinigte Staaten.* Für die Zwecke dieser Emissionsbedingungen bezeichnet "**Vereinigte Staaten**" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Ricos, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).
- (5) *Zahltag.* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Zahltag ist, dann hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Zahltag am jeweiligen Geschäftsort. Der Gläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

Für diese Zwecke bezeichnet "**Zahltag**" einen Tag, der ein Tag (außer einem Samstag oder Sonntag) ist, an dem das Clearingsystem sowie alle betroffenen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET 2) betriebsbereit sind, um die betreffenden Zahlungen weiterzuleiten.

- (6) *Bezugnahmen auf Kapital und Zinsen.* Bezugnahmen in diesen Emissionsbedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: den Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen; den vorzeitigen Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen; den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) der Schuldverschreibungen, sowie jeden Aufschlag sowie sonstige auf oder in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge. Bezugnahmen in diesen Emissionsbedingungen auf Zinsen auf die Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gemäß § 7 zahlbaren zusätzlichen Beträge ein.
- (7) *Hinterlegung von Kapital und Zinsen.* Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Frankfurt am Main Zins- oder Kapital betrage zu hinterlegen, die von den Gläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Gläubiger sich nicht in Annahmeverzug befinden. Soweit eine solche Hinterlegung erfolgt, und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die diesbezüglichen Ansprüche der Gläubiger gegen die Emittentin.

§ 5 RÜCKZAHLUNG

- (1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen am 31. Oktober 2033 (der "**Fälligkeitstag**") zu ihrem Rückzahlungsbetrag zurückgezahlt. Der "**Rückzahlungsbetrag**" entspricht dem Nennbetrag der Schuldverschreibungen.
- (2) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen durch Erklärung gegenüber dem Fiscal Agent und gemäß § 12 gegenüber den Gläubigern

vorzeitig gekündigt und zu ihrem vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachfolgend definiert) zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt werden, falls die Emittentin oder die Garantin als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Steuer- oder Abgabengesetze und -vorschriften der Bundesrepublik Deutschland oder der Niederlande oder deren politischen Untergliederungen oder Steuerbehörden oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Anwendung oder der offiziellen Auslegung dieser Gesetze und Vorschriften (vorausgesetzt, diese Änderung oder Ergänzung wird am oder nach dem Tag, an dem die letzte Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen begeben wird, wirksam) am nächstfolgenden Zinszahlungstag (wie in § 3 Absatz (1) definiert) zur Zahlung von zusätzlichen Beträgen (wie in § 7 definiert) verpflichtet sein wird und diese Verpflichtung nicht durch das Ergreifen zumutbarer, der Emittentin bzw. der Garantin zur Verfügung stehender Maßnahmen vermieden werden kann.

Eine solche Kündigung darf allerdings nicht (i) früher als 90 Tage vor dem frühestmöglichen Termin erfolgen, an dem die Emittentin bzw. die Garantin verpflichtet wäre, solche zusätzlichen Beträge zu zahlen, falls eine Zahlung auf die Schuldverschreibungen dann fällig sein würde, oder (ii) erfolgen, wenn zu dem Zeitpunkt, zu dem die Kündigung erklärt wird, die Verpflichtung zur Zahlung von zusätzlichen Beträgen nicht mehr wirksam ist.

Eine solche Kündigung hat gemäß § 12 zu erfolgen. Sie ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Termin nennen und eine zusammenfassende Erklärung enthalten, welche die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umstände darlegt.

(3) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*

- (a) Die Emittentin kann, nachdem sie gemäß Absatz (b) gekündigt hat, die Schuldverschreibungen insgesamt innerhalb des Wahl-Rückzahlungszeitraums (Call) zum Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call), wie nachfolgend angegeben, nebst etwaigen bis zum maßgeblichen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzahlen.

Wahl-Rückzahlungszeitraum/-zeiträume (Call)

Wahl-Rückzahlungsbetrag/beträge (Call)

31. Juli 2033 bis 31. Oktober 2033

100 % der Festgelegten Stückelung

- (b) Die Kündigung ist den Gläubigern der Schuldverschreibungen durch die Emittentin gemäß § 12 bekanntzugeben. Sie muss die folgenden Angaben enthalten:
- (i) die zurückzuzahlende Serie von Schuldverschreibungen;
 - (ii) eine Erklärung, ob diese Serie ganz oder teilweise zurückgezahlt wird und im letzteren Fall den Gesamtnennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen;
 - (iii) den maßgeblichen Rückzahlungstag innerhalb des betreffenden Wahl-Rückzahlungszeitraums (Call), der nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tage nach dem Tag der Kündigung durch die Emittentin gegenüber den Gläubigern liegen darf; und
 - (iv) den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call), zu dem die Schuldverschreibungen zurückgezahlt werden.
- (c) Wenn die Schuldverschreibungen nur teilweise zurückgezahlt werden, werden die zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen in Übereinstimmung mit den Regeln des betreffenden Clearingsystems ausgewählt. Die teilweise Rückzahlung wird in den Registern von CBL und Euroclear nach deren Ermessen entweder als Pool Faktor oder als Reduzierung des Gesamtnennbetrags wiedergegeben.
- (4) *Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.* Für die Zwecke des Absatzes (2) dieses § 5 und des § 9, entspricht der vorzeitige Rückzahlungsbetrag einer Schuldverschreibung dem Rückzahlungsbetrag.
- (5) *Rückkauf; Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin bei geringem ausstehendem Nennbetrag.* Die Emittentin kann jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis kaufen. Derartig erworbene Schuldverschreibungen können entwertet, gehalten oder wieder veräußert werden. Falls die Emittentin Schuldverschreibungen in einem Gesamtnennbetrag von 80 % oder mehr des ursprünglich begebenen Gesamtnennbetrages der Schuldverschreibungen erworben hat, und der Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen in der Globalurkunde um diesen Prozentsatz reduziert wurde,

kann die Emittentin die verbleibenden Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht teilweise) kündigen und zum Rückzahlungsbetrag nebst etwaiger bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückzahlen.

§ 6

DER FISCAL AGENT UND DIE ZAHLSTELLE

- (1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Der anfänglich bestellte Fiscal Agent und die anfänglich bestellte Zahlstelle und ihre bezeichnete Geschäftsstelle lautet wie folgt:

| | |
|------------------|----------------------------------|
| Fiscal Agent und | Deutsche Bank Aktiengesellschaft |
| Zahlstelle | Trust and Agency Services |
| | Taunusanlage 12 |
| | D-60325 Frankfurt am Main |

Der Fiscal Agent und die Zahlstelle behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichneten Geschäftsstellen durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in demselben Land zu ersetzen.

- (2) *Änderung der Bestellung oder Abberufung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung des Fiscal Agent oder einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und einen anderen Fiscal Agent oder zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt (i) einen Fiscal Agent unterhalten, (ii) solange die Schuldverschreibungen an der Luxemburger Börse notiert sind, sofern erforderlich eine Zahlstelle (die der Fiscal Agent sein kann) entsprechend den Regeln dieser Börse unterhalten, und (iii) falls die Ergebnisse des Ministerrattreffens der Finanzminister der Europäischen Union vom 26. - 27. November 2000 bezüglich der Besteuerung von Kapitaleinkünften rechtlich umgesetzt werden, eine Zahlstelle in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union, die nicht gemäß der diese Ergebnisse umsetzenden Richtlinie des Europäischen Rats 2003/48/EC oder jeder anderen Richtlinie oder gemäß eines Gesetzes, das eine solche Umsetzung bezweckt, zur Einbehaltung oder zum Abzug von Quellensteuern oder sonstigen Abzügen verpflichtet ist, sofern dies in irgendeinem Mitgliedsstaat der Europäischen Union möglich ist, unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 12 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden.
- (3) *Erfüllungsgehilfe(n) der Emittentin.* Der Fiscal Agent und die Zahlstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

§ 7

STEUERN

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern oder sonstigen Abgaben gleich welcher Art zu leisten, die von oder in den Niederlanden oder der Bundesrepublik Deutschland oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde in den Niederlanden oder der Bundesrepublik Deutschland auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. In diesem Fall wird die Emittentin diejenigen zusätzlichen Beträge (die "**zusätzlichen Beträge**") zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach diesem Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären; die Verpflichtung zur Zahlung solcher zusätzlichen Beträge besteht jedoch nicht im Hinblick auf Steuern und Abgaben, die:

- (a) auf andere Weise als durch Einbehalt oder Abzug von zahlbaren Beträgen zu entrichten sind; oder
- (b) wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Gläubigers zu den Niederlanden oder der Bundesrepublik Deutschland zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus Quellen in den Niederlanden oder der Bundesrepublik Deutschland stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder

- (c) aufgrund der Richtlinie des Europäischen Rats 2003/48/EG oder jeder anderen Richtlinie, die die Schlussfolgerungen des Treffens des ECOFIN-Rates vom 26. - 27. November 2000 betreffend die Besteuerung von Zinserträgen, umsetzt, oder aufgrund einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie umsetzt oder befolgt oder erlassen wurde, um dieser Richtlinie zu entsprechen, von Zahlungen im Sinne der Richtlinie des Europäischen Rates 2003/48/EG einzubehalten oder abzuziehen sind; oder
- (d) aufgrund einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung von Kapital oder Zinsen oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 12 wirksam wird; oder
- (e) von einer Zahlstelle abgezogen oder einbehalten werden, wenn eine andere Zahlstelle die Zahlung ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt hätte leisten können.

Unbeschadet sonstiger Bestimmungen dieser Emissionsbedingungen, ist die Emittentin zum Einbehalt oder Abzug der Beträge berechtigt, die gemäß §§ 1471 bis 1474 des U.S. Internal Revenue Code (einschließlich dessen Änderungen oder Nachfolgevorschriften), gemäß zwischenstaatlicher Abkommen, gemäß den in einer anderen Rechtsordnung in Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erlassenen Durchführungsvorschriften oder gemäß mit dem Internal Revenue Service geschlossenen Verträgen ("**FATCA Quellensteuer**") erforderlich sind. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, zusätzliche Beträge zu zahlen oder Gläubiger in Bezug auf FATCA Quellensteuer schadlos zu halten, die von der Emittentin, einer Zahlstelle oder von einem anderen Beteiligten als Folge davon, dass eine andere Person als die Emittentin oder deren Zahlstelle nicht zum Empfang von Zahlungen ohne FATCA Quellensteuer berechtigt ist, abgezogen oder einbehalten wurden.

§ 8

VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Absatz (1) Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt.

§ 9

KÜNDIGUNG

- (1) *Kündigungsgründe.* Jeder Gläubiger ist berechtigt, seine sämtlichen Forderungen aus den Schuldverschreibungen durch Kündigung gegenüber dem Fiscal Agent fällig zu stellen und die unverzügliche Rückzahlung zu ihrem vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie in § 5 beschrieben), zuzüglich etwaiger bis zum Tage der Rückzahlung aufgelaufener Zinsen zu verlangen, falls:
 - (a) die Emittentin auf die Schuldverschreibungen Kapital oder Zinsen nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem betreffenden Tag der Fälligkeit zahlt; oder
 - (b) die Garantin auf die Garantie Kapital oder Zinsen nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem Tag der Fälligkeit zahlt; oder
 - (c) die Emittentin die ordnungsgemäße Erfüllung einer sonstigen Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen oder die Garantin die Erfüllung einer sonstigen Verpflichtung aus der Garantie unterlässt und diese Unterlassung – sofern sie geheilt werden kann - länger als 30 Tage andauert, nachdem der Fiscal Agent hierüber eine Benachrichtigung von einem Gläubiger erhalten hat; oder
 - (d) die Emittentin oder die Garantin eine Zahlungsverpflichtung aus einer anderen Kapitalmarktverbindlichkeit (wie in § 2 Absatz (4) definiert) oder aus einer Garantie oder Gewährleistung für eine solche Zahlungsverpflichtung aus einer anderen Kapitalmarktverbindlichkeit Dritter bei Fälligkeit nicht erfüllt und der Gesamtbetrag der bei Fälligkeit nicht erfüllten Verbindlichkeiten Euro 10.000.000 oder deren Gegenwert in einer anderen Währung übersteigt und die Nichterfüllung länger als 30 Tage fort dauert, nachdem der Fiscal Agent hierüber von einem Gläubiger eine Benachrichtigung erhalten hat, oder eine solche Zahlungsverpflichtung der Emittentin oder der Garantin infolge des Vorliegens einer Nichterfüllung oder eines Verstoßes im Hinblick auf jegliche Bestimmungen einer solchen Kapitalmarktverbindlichkeit (jeweils wie auch immer darin bezeichnet oder beschrieben) durch die die Emittentin oder die Garantin vorzeitig fällig werden kann oder eine dafür bestellte Sicherheit vollstreckt bzw. durchgesetzt wird; oder

- (e) die Emittentin oder die Garantin ihre Zahlungen einstellt; oder
- (f) die Emittentin oder die Garantin ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt; oder
- (g) die Emittentin oder die Garantin in Liquidation tritt, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Konsolidierung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung, und diese andere oder neue Gesellschaft übernimmt alle Verpflichtungen, die die Emittentin oder die Garantin im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen und der Garantie eingegangen ist; oder
- (h) ein Gericht ein Insolvenzverfahren oder ein Vergleichsverfahren zur Abwendung der Insolvenz oder des Konkurses oder ein vergleichbares Verfahren über das Vermögen der Emittentin oder der Garantin eröffnet, und ein solches Verfahren nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt worden ist, oder die Emittentin oder die Garantin die Eröffnung eines solchen Verfahrens beantragt oder einleitet oder ein Dritter ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin oder die Garantin beantragt und ein solches Verfahren nicht innerhalb einer Frist von 60 Tagen (es sei denn mangels Masse) aufgehoben oder ausgesetzt worden ist; oder
- (i) die Emittentin und/oder die Garantin ihre Geschäftstätigkeit ganz oder überwiegend einstellt oder alle oder wesentliche Teile ihrer Vermögenswerte veräußert oder anderweitig abgibt, falls (i) dadurch der Wert ihres Vermögens wesentlich vermindert würde und (ii) es dadurch wahrscheinlich wird, dass die Emittentin und/ oder die Garantin ihre Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Gläubigern nicht mehr erfüllen kann; oder
- (j) die Garantie aus irgendeinem Grund ungültig wird oder nicht mehr rechtsverbindlich ist.

Das Kündigungsrecht erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt wurde.

- (2) *Quorum.* In den Fällen des Absatzes (1) (c), (d) und/oder (i) wird eine Kündigung, sofern nicht bei deren Eingang zugleich einer der in Absatz (1) (a), (b), (e), (f) oder (j) bezeichneten Kündigungsgründe vorliegt, erst wirksam, wenn bei dem Fiscal Agent Kündigungserklärungen von Gläubigern von Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von mindestens einem Zehntel des Gesamtnennbetrags der ausstehenden Schuldverschreibungen eingegangen sind.
- (3) *Benachrichtigung.* Eine Benachrichtigung oder Kündigung gemäß Absatz (1) hat in der Weise zu erfolgen, dass der Gläubiger dem Fiscal Agent eine schriftliche Erklärung per Bote oder durch eingeschriebenen Brief übersendet und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank (wie in § 13 Absatz (4) definiert) nachweist, dass er im Zeitpunkt der Erklärung Inhaber der betreffenden Schuldverschreibungen ist; im Falle des Absatz (1) (c) sind der Erklärung auch Nachweise für die Nichterfüllung beizufügen.

§ 10 ERSETZUNG

- (1) *Ersetzung.* Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sofern sie sich nicht mit einer Zahlung von Kapital oder Zinsen auf die Schuldverschreibungen in Verzug befindet, ohne Zustimmung der Gläubiger die EnBW AG oder eine andere Gesellschaft, deren stimmberechtigte Anteile oder sonstiges Eigenkapital direkt oder indirekt zu 100 % von der EnBW AG gehalten werden, als Hauptschuldnerin für alle Verpflichtungen im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen (die "**Nachfolgeschuldnerin**") einzusetzen, sofern:
 - (a) die Nachfolgeschuldnerin in der Lage ist, sämtliche sich aus oder in dem Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen ergebenden Zahlungsverpflichtungen ohne die Notwendigkeit eines Einbehalts von irgendwelchen Steuern oder Abgaben an der Quelle zu erfüllen sowie die hierzu erforderlichen Beträge ohne Beschränkungen an den Fiscal Agent übertragen zu können;
 - (b) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin aus oder im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen übernimmt;
 - (c) die Nachfolgeschuldnerin sich verpflichtet, jedem Gläubiger alle Steuern, Gebühren oder Abgaben zu erstatten, die ihm in Folge der Ersetzung durch die Nachfolgeschuldnerin auferlegt werden;

- (d) die Garantin unwiderruflich und unbedingt gegenüber den Gläubigern die Zahlung aller von der Nachfolgeschuldnerin auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu Bedingungen garantiert, die den Bedingungen der Garantie entsprechen; und
 - (e) dem Fiscal Agent jeweils eine Bestätigung bezüglich der betroffenen Rechtsordnungen von anerkannten Rechtsanwälten vorgelegt wird, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (a), (b), (c) und (d) erfüllt wurden.
- (2) *Bekanntmachung.* Jede Ersetzung ist gemäß § 12 bekannt zu machen.
- (3) *Änderung von Bezugnahmen.* Im Fall einer Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Emissionsbedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und jede Bezugnahme auf das Land, in dem die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat. Des Weiteren gilt im Fall einer Ersetzung Folgendes:

In § 7 und § 5 Absatz (2) gilt eine alternative Bezugnahme auf die Niederlande als aufgenommen (zusätzlich zu der Bezugnahme nach Maßgabe des vorstehenden Satzes auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat).

Im Fall einer Ersetzung folgt die Nachfolgeschuldnerin der Emittentin als Rechtsnachfolgerin nach, ersetzt diese und darf alle Rechte und Befugnisse der Emittentin aus den Schuldverschreibungen mit der gleichen Wirkung geltend machen, als wenn die Nachfolgeschuldnerin in diesen Emissionsbedingungen als Emittentin genannt worden wäre, und die Emittentin (bzw. die Gesellschaft, die zuvor die Verpflichtungen der Emittentin übernommen hat) wird von ihren Verpflichtungen als Schuldnerin aus den Schuldverschreibungen befreit.

§ 11

BEBEGUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN, ANKAUF UND ENTWERTUNG

- (1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tags der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.
- (2) *Ankauf.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei dem Fiscal Agent zwecks Entwertung eingereicht werden. Sofern diese Käufe durch öffentliches Angebot erfolgen, muss dieses Angebot allen Gläubigern gemacht werden.
- (3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig zurückgezahlten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

§ 12

MITTEILUNGEN

- (1) *Bekanntmachung.* Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen erfolgen durch elektronische Mitteilung auf der Website der Luxemburger Börse (www.bourse.lu). Jede Mitteilung gilt am dritten Kalendertag nach dem Tag der Veröffentlichung als wirksam erfolgt.
- (2) *Mitteilungen an das Clearing System.* Soweit gesetzlich und nach den Regeln der Börse, an der die Schuldverschreibungen notiert sind, zulässig, ist die Emittentin berechtigt, eine Veröffentlichung nach Absatz (1) durch eine Mitteilung an das Clearing System zur Weiterleitung an die Gläubiger zu ersetzen. Jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearing System als den Gläubigern mitgeteilt.

§ 13

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND UND GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG

- (1) *Anwendbares Recht.* Die Schuldverschreibungen unterliegen deutschem Recht.
- (2) *Gerichtsstand.* Nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ist Frankfurt am Main.
- (3) *Bestellung von Zustellungsbevollmächtigten.* Für etwaige Rechtsstreitigkeiten vor deutschen Gerichten bestellt die Emittentin die EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe, Bundesrepublik Deutschland, zu ihrer Zustellungsbevollmächtigten in Deutschland.
- (4) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder die Garantin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Gläubiger und die Emittentin oder die Garantin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen: (i) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält, (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält und einen Bestätigungsvermerk des Clearingsystems trägt; und (ii) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person des Clearingsystems oder des Verwahrers des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre oder (iii) auf jede andere Weise, die im Lande der Geltendmachung prozessual zulässig ist. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält und die/das ein Konto beim Clearingsystem unterhält, einschließlich des Clearingsystems selbst.

§ 14

SPRACHE

Diese Emissionsbedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

Terms and Conditions of the Notes

§ 1

CURRENCY, DENOMINATION, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

- (1) *Currency; Denomination.* This Series of Notes (the "**Notes**") of EnBW International Finance B.V. (the "**Issuer**") is being issued in Euro ("**EUR**") (the "**Specified Currency**") in the aggregate principal amount of EUR 500,000,000 (in words: Euro five hundred million) in the denomination of EUR 1,000 (the "**Specified Denomination**").
- (2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.
- (3) *Temporary Global Note — Exchange.*
 - (a) The Notes are initially represented by a temporary global note (the "**Temporary Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in Specified Denominations represented by a permanent global note (the "**Permanent Global Note**") without coupons. The details of such exchange shall be entered in the records of the ICSD (as defined below). The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed manually by two authorised signatories of the Issuer and shall each be authenticated by or on behalf of the Fiscal Agent. Definitive Notes and interest coupons will not be issued.
 - (b) The Temporary Global Note shall be exchanged for the Permanent Global Note on a date (the "**Exchange Date**") not later than 180 days after the date of issue of the Notes. The Exchange Date shall not be earlier than 40 days after the date of issue. Such exchange shall only be made upon receipt by the Issuer of certifications from the relevant Clearing System to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions). Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after receipt by the Issuer of such certifications from the relevant Clearing System. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the date of issue of the Notes will be treated as a request to exchange the Temporary Global Note pursuant to subparagraph (b) of this §1(3). Any Notes delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States (as defined in §4 (4)).
- (4) *Clearing System.* The Permanent Global Note will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "**Clearing System**" means each of the following: Clearstream Banking S.A. Luxembourg ("**CBL**"), Euroclear Bank SA/NV Brussels as operator of the Euroclear System ("**Euroclear**") and any successor in such capacity. CBL and Euroclear each shall mean "**International Central Securities Depository**" or "**ICSD**" (and together "**ICSDs**").

The Notes are issued in new global note ("**NGN**") form and are kept in custody by a common safekeeper on behalf of both ICSDs. The principal amount of Notes represented by the Global Note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflects the amount of such customer's interest in the Notes) shall be conclusive evidence of the principal amount Notes represented by the Temporary Global Note or the Permanent Global Note, as the case may be, and, for these purposes, a statement issued by a ICSD stating the principal amount of the Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

On any redemption or interest being made in respect of or purchase and cancellation of any of the Notes represented by the Global Note details of such redemption, payment or purchase, and cancellation (as the case may be) in respect of the Global Note shall be entered pro rata in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the Global Note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled. For technical procedure of the ICSDs, in the case of the exercise of an Early Redemption at the option of the Issuer relating to a partial redemption the outstanding redemption amount will be reflected in the records of the ICSDs as either a nominal reduction or as a pool factor, at the discretion of the ICSDs.

- (5) *Holder of Notes.* "**Holder**" means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes.

§ 2

STATUS, NEGATIVE PLEDGE AND GUARANTEE

(1) *Status*. The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law.

(2) *Negative Pledge*.

The Issuer undertakes so long as any Notes remain outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Fiscal Agent not to create or permit to subsist any mortgage, charge, pledge, lien or other encumbrance *in rem*, (together, "**encumbrances in rem**"), upon any or all of its present or future assets as security for any present or future Capital Market Indebtedness (as defined below) of the Issuer or any third party, unless the Notes at the same time share *pari passu* and *pro rata* in such security or unless such other security as may be approved by an independent accounting firm as being equivalent security has been made available to the Holders. This does not apply to the extent any encumbrance *in rem* was created for any Capital Market Indebtedness of a company which has merged with the Issuer or the Guarantor, or which has been acquired by the Issuer or the Guarantor, **provided that** such encumbrance *in rem* was already in existence at the time of the merger or the acquisition, unless the encumbrance *in rem* was created for the purpose of financing the merger or the acquisition or was increased in amount or extended following the merger or the acquisition. Furthermore, sentence 1 of this §2 subparagraph (2) does not apply to encumbrances *in rem* created to secure Capital Market Indebtedness, the purpose of which is to finance in whole or in part or to re-finance the acquisition, establishment or development of projects; **provided that** (i) the recourse of the holders of such Capital Market Indebtedness is limited to assets pertaining to such project (including any interests in project companies) and customary guarantees issued in accordance with market practice as the source of repayment; and (ii) the encumbrances are created exclusively upon these assets. Any security which is to be provided pursuant to this subparagraph (2) may, alternatively, also be provided to a Trustee (as defined below) for the Holders.

(3) *Guarantee*.

(a) EnBW AG (the "**Guarantor**") on 27 May 2013 has unconditionally and irrevocably guaranteed (the "**Guarantee**") towards Deutsche Bank Aktiengesellschaft for the benefit of the Holders, the due and punctual payment of principal of, and interest on, and any other amounts payable under any Note. The Guarantee constitutes a contract for the benefit of the Holders from time to time as third party beneficiaries in accordance with §328(1) of the German Civil Code², giving rise to the right of each Holder to require performance of the Guarantee directly from the Guarantor and to enforce the Guarantee directly against the Guarantor. Copies of the Guarantee may be obtained free of charge at the principal office of the Guarantor and at the specified office of the Fiscal Agent.

(b) The Guarantor has undertaken in the Guarantee so long as any Note of the Issuer or itself issued under the Programme remains outstanding, but only up to the time as principal and interest payable under or in respect of the Notes, have been placed at the disposal of the Fiscal Agent, not to create or permit to subsist any encumbrance *in rem* upon any or all of its present or future assets as security for any present or future Capital Market Indebtedness (as defined below) of the Guarantor or any third party, unless the Notes at the same time share *pari passu* and *pro rata* in such security or unless such other security as may be approved by an independent accounting firm as being equivalent security has been made available to the Holders. This does not apply to the extent any encumbrance *in rem* was created for any Capital Market Indebtedness of a company which has merged with the Guarantor or which has been acquired by the Guarantor, **provided that** such encumbrance *in rem* was already in existence at the time of the merger or the acquisition, unless the encumbrance *in rem* was created for the purpose of financing the merger or the acquisition or was increased in amount or extended following the merger or the acquisition. Furthermore, sentence 1 of this §2 subparagraph (3) (b) does also not apply to encumbrances *in rem* created to secure Capital Market Indebtedness, the purpose of which is to finance

² An English language translation of section 328 (1) of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) reads as follows: "A contract may stipulate performance for the benefit of a third party, to the effect that the third party acquires the right directly to demand performance".

in whole or in part or to re-finance the acquisition, establishment or development of projects; **provided that** (i) the recourse of the holders of such Capital Market Indebtedness is limited to assets pertaining to such project (including any interests in project companies) and customary guarantees issued in accordance with market practice as the source of repayment; and (ii) the encumbrances are created exclusively upon these assets. Any security which is to be provided pursuant to this subparagraph (3) may, alternatively, also be provided to a Trustee (as defined below) for the Holders.

- (c) In the Guarantee the Guarantor further undertakes to procure, so long as any Notes issued under the Programme remain outstanding but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Fiscal Agent, to the extent legally possible in accordance with its *bona fide* judgement, that its Principal Subsidiaries (as defined below) will not create or permit to subsist any encumbrances *in rem* upon any or all of its present or future assets to secure any present or future Capital Market Indebtedness of the relevant Principal Subsidiary or any third party. This does not apply to the extent any encumbrance *in rem* was created for only Capital Market Indebtedness of a subsidiary, which becomes Principal Subsidiary during the term of the Notes issued under the Programme, **provided that** such encumbrance *in rem* was already in existence at this time, unless the encumbrance *in rem* was increased in amount or extended. Furthermore, sentence 1 of this §2 subparagraph (3) (c) does not apply to the extent any encumbrance *in rem* was created for any Capital Market Indebtedness of a company which has merged with the Principal Subsidiary or which has been acquired by the Principal Subsidiary, **provided that** such encumbrance *in rem* was already in existence at the time of the merger or the acquisition, unless the encumbrance *in rem* was created for the purpose of financing the merger or the acquisition or was increased in amount or extended following the merger or the acquisition. Finally, the provision stated in sentence 1 of this §2 subparagraph (3) (c) does not apply to encumbrances *in rem* created to secure Capital Market Indebtedness, the purpose of which is to finance in whole, in part or to re-finance the acquisition, establishment or development of projects; **provided that** (i) the recourse of the holders of such Capital Market Indebtedness is limited to assets pertaining to such project (including any interests in project companies) and customary guarantees issued in accordance with market practice as the source of repayment; and (ii) the encumbrances are created exclusively upon these assets. Any security which is to be provided pursuant to this subparagraph (2) (c) may, alternatively, also be provided to a Trustee (as defined below) for the Holders.

(4) *Capital Market Indebtedness, Principal Subsidiaries and Trustee.*

- (a) For the purpose of these Terms and Conditions "**Capital Market Indebtedness**" shall mean any present or future obligation for the payment of borrowed money which is in the form of, or represented or evidenced by, bonds, or other instruments which are, or are intended to be, listed, quoted, dealt in or traded on any stock exchange or in any organised market and any guarantee or other indemnity in respect of such obligation.
- (b) For the purpose of these Terms and Conditions "**Principal Subsidiary**" shall mean any company which was consolidated in the latest group accounts of the Guarantor and (i) whose sales as shown in its audited, non-consolidated accounts (or where the subsidiary concerned itself prepares consolidated accounts, consolidated sales as shown in its audited, consolidated accounts) which have been used for the purposes of the latest audited, consolidated group accounts of the Guarantor, amount to at least five per cent. of the overall Sales of the Guarantor and its consolidated subsidiaries, as shown in its latest audited, consolidated group accounts; and (ii) whose total assets as shown in its audited, non-consolidated accounts (or where the subsidiary concerned itself prepares consolidated accounts, consolidated total assets as shown in its audited, consolidated accounts) which have been used for the purposes of the latest audited, consolidated group accounts of the Guarantor, amount to at least five per cent. of the overall total assets of the Guarantor and its consolidated subsidiaries, as shown in its latest audited, consolidated group accounts.
- (c) For the purposes of these Terms and Conditions "**Trustee**" shall mean a bank, financial institution, or accounting firm of recognised international standing acting as trustee for the Holders, appointed by the Issuer and the Guarantor.

§ 3

INTEREST

- (1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their principal amount at the rate of 1.875 per cent. per annum from (and including) 31 October 2018 to (but excluding) the Maturity

Date (as defined in §5(1)). Interest shall be payable in arrears on 31 October in each year (each such date, an "**Interest Payment Date**"). The first payment of interest shall be made on 31 October 2019.

- (2) *Accrual of Interest.* If the Issuer shall fail to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue from (and including) the due date to (but excluding) such date as principal and interest on or in connection with the Notes has been placed at the disposal of the Clearing System at the default rate of interest established by law.³
- (3) *Calculation of Interest for Partial Periods.* If interest is required to be calculated for a period of less than a full year, such interest shall be calculated on the basis of the Day Count Fraction (as defined below). The number of Interest Payment Dates per calendar year (each a "**Determination Date**") is one.
- (4) *Day Count Fraction.* "**Day Count Fraction**" means with regard to the calculation of the amount of interest for any period of time (the "**Calculation Period**"):

(i) if the Calculation Period (from and including the first day of such period but excluding the last) is equal to or shorter than the Determination Period during which the Calculation Period ends, the number of days in such Calculation Period (from and including the first day of such period but excluding the last) divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Dates (as specified in §3 (3)) that would occur in one calendar year; or

(ii) if the Calculation Period is longer than the Determination Period during which the Calculation Period ends, the sum of: (A) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Dates (as specified in §3 (3)) and (B) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Dates (as specified in §3 (3)) that would occur in one calendar year.

"**Determination Period**" means the period from (and including) a Determination Date to, (but excluding) the next Determination Date.

§ 4

PAYMENTS

- (1) (a) *Payment of Principal.* Payment of principal in respect of Notes shall be made, subject to subparagraph (2) below, to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System outside the United States.
- (b) *Payment of Interest.* Payment of interest on Notes shall be made, subject to subparagraph (2), to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System outside the United States.

Payment of interest on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made, subject to subparagraph (2), to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as provided in §1(3)(b).

- (2) *Manner of Payment.* Any payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency and subject to applicable fiscal and other laws and regulations.
- (3) *Discharge.* The Issuer or, as the case may be, the Guarantor shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (4) *United States.* For the purposes of these Terms and Conditions "**United States**" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

³ The default interest rate established by is five percentage points above the base interest rate published by the Deutsche Bundesbank, Sections 288 (1), 247 (1) German Civil Code (BGB).

- (5) *Payment Business Day.* If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Payment Business Day then the Holder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

For these purposes, "**Payment Business Day**" means any day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET 2) are operational to forward the relevant payment.

- (6) *References to Principal and Interest.* References in these Terms and Conditions to principal in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: the Final Redemption Amount of the Notes; the Early Redemption Amount of the Notes; the Call Redemption Amount of the Notes; and any premium and any other amounts which may be payable under or in respect of the Notes. References in these Terms and Conditions to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under §7.
- (7) *Deposit of Principal and Interest.* The Issuer may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Frankfurt am Main principal or interest not claimed by Holders within twelve months after the Maturity Date, even though such Holders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Holders against the Issuer shall cease.

§ 5

REDEMPTION

- (1) *Final Redemption.* Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on 31 October 2033 (the "**Maturity Date**"). The "**Final Redemption Amount**" in respect of each Note shall be its principal amount.
- (2) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* If as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations of the Federal Republic of Germany or The Netherlands or any political subdivision or taxing authority thereto or therein affecting taxation or the obligation to pay duties of any kind, or any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change is effective on or after the date on which the last tranche of this series of Notes was issued, the Issuer, respectively the Guarantor, is required to pay Additional Amounts (as defined in §7) on the next succeeding Interest Payment Date (as defined in §3(1)), and this obligation cannot be avoided by the use of reasonable measures available to the Issuer respectively the Guarantor, as the case may be, the Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, upon not more than 60 days' nor less than 30 days' prior notice of redemption given to the Fiscal Agent and, in accordance with §12 to the Holders, at their Early Redemption Amount (as defined below), together with interest accrued to the date fixed for redemption.

However, no such notice of redemption may be given (i) earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer or the Guarantor would be obligated to pay such Additional Amounts were a payment in respect of the Notes then due, or (ii) if at the time such notice is given, such obligation to pay such Additional Amounts does not remain in effect.

Any such notice shall be given in accordance with §12. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement in summary form of the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem.

- (3) *Early Redemption at the Option of the Issuer.*

- (a) The Issuer may, upon notice given in accordance with clause (b), redeem all of the Notes within the Call Redemption Period at the Call Redemption Amount set forth below together with accrued interest, if any, to (but excluding) the relevant redemption date.

Call Redemption Period(s)

Call Redemption Amount(s)

31 July 2033 until 31 October 2033

100 per cent. of the Specified Denomination

- (b) Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Holders of the Notes in accordance with §12. Such notice shall specify:

- (i) the Series of Notes subject to redemption;
 - (ii) whether such Series is to be redeemed in whole or in part only and, if in part only, the aggregate principal amount of the Notes which are to be redeemed;
 - (iii) the relevant redemption date within the relevant Call Redemption Period, which shall be not less than 30 nor more than 60 days after the date on which notice is given by the Issuer to the Holders; and
 - (iv) the Call Redemption Amount at which such Notes are to be redeemed.
- (c) In the case of a partial redemption of Notes, Notes to be redeemed shall be selected in accordance with the rules of the relevant Clearing System. Such partial redemption shall be reflected in the records of CBL and Euroclear as either a pool factor or a reduction in aggregate principal amount, at the discretion of CBL and Euroclear.
- (4) *Early Redemption Amount.* For purposes of subparagraph (2) of this §5 and §9, the Early Redemption Amount of a Note shall be its Final Redemption Amount.
 - (5) *Purchase; Early Redemption for Reason of Minimal Outstanding Amount.* The Issuer may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Such acquired Notes may be cancelled, held or resold. In the event that the Issuer has purchased Notes equal to or in excess of 80 per cent. of the aggregate principal amount of the Notes initially issued and the aggregate principal amount of the Notes is reduced by this percentage in the global note accordingly, the Issuer may call and redeem the remaining Notes (in whole but not in part) at the Final Redemption Amount plus accrued interest until the date of redemption (exclusive).

§ 6

THE FISCAL AGENT AND THE PAYING AGENT

- (1) *Appointment; Specified Office.* The initial Fiscal Agent, the initial Paying Agent and its initial specified office shall be:

| | |
|------------------|----------------------------------|
| Fiscal Agent and | Deutsche Bank Aktiengesellschaft |
| Paying Agent | Trust and Agency Services |
| | Taunusanlage 12 |
| | D-60325 Frankfurt am Main |

The Fiscal Agent and the Paying Agent reserve the right at any time to change their specified offices to some other specified office in the same country.

- (2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent or any Paying Agent and to appoint another Fiscal Agent or additional or other Paying Agents. The Issuer shall at all times maintain (i) a Fiscal Agent, (ii) so long as the Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange, a Paying Agent (which may be the Fiscal Agent) in case required and provided for by the rules of such stock exchange, and (iii) if the conclusions of ECOFIN Council meeting of 26 – 27 November 2000 on the taxation of savings income are implemented, a Paying Agent in an EU member state, if any, that will not be obliged to withhold or deduct tax pursuant to the European Council Directive 2003/48/EC or any other Directive implementing such conclusions or any law implementing or complying with, or introduced to conform to, such Directive. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Holders in accordance with §12.
- (3) *Agent of the Issuer.* The Fiscal Agent and the Paying Agent act solely as the agent of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for any Holder.

§ 7

TAXATION

All amounts payable in respect of the Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes or duties of whatever nature imposed or levied by way of withholding or deduction by or in or for the account of The Netherlands or the Federal Republic of Germany or any political subdivision or

any authority thereof or therein having power to tax unless such withholding or deduction is required by law. In such event, the Issuer will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order that the net amounts received by the Holders, after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction; except that no such Additional Amounts shall be payable on account of any taxes or duties which:

- (a) are payable otherwise than by withholding or deduction from amounts payable, or
- (b) are payable by reason of the Holder having, or having had, some personal or business connection with The Netherlands or the Federal Republic of Germany and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in, The Netherlands or the Federal Republic of Germany, or
- (c) are withheld or deducted from a payment within the meaning of the European Council Directive 2003/48/EC and are required to be made pursuant to the European Council Directive 2003/48/EC or any other Directive implementing the conclusions of the ECOFIN Council meeting of 26 – 27 November 2000 on the taxation of savings income or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive, or
- (d) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment of principal or interest becomes due, or, if later, is duly provided for and notice thereof is published in accordance with §12, or
- (e) are deducted or withheld by a Paying Agent from a payment if the payment could have been made by another Paying Agent without such deduction or withholding.

Notwithstanding any other provision in these Terms and Conditions, the Issuer shall be permitted to withhold or deduct any amounts required by the rules of U.S. Internal Revenue Code Sections 1471 through 1474 (or any amended or successor provisions), pursuant to any inter-governmental agreement, or implementing legislation adopted by another jurisdiction in connection with these provisions, or pursuant to any agreement with the Internal Revenue Service ("**FATCA Withholding**"). The Issuer will have no obligation to pay additional amounts or otherwise indemnify a holder for any FATCA Withholding deducted or withheld by the Issuer, any paying agent or any other party as a result of any person other than Issuer or an agent of the Issuer not being entitled to receive payments free of FATCA Withholding.

§ 8

PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in §801 paragraph 1, sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) is reduced to ten years for the Notes.

§ 9

EVENTS OF DEFAULT

- (1) *Events of default.* Each Holder shall be entitled to declare due and payable by notice to the Fiscal Agent its entire claims arising from the Notes and demand immediate redemption thereof at the Early Redemption Amount (as described in §5) together with accrued interest (if any) to the date of repayment, in the event that:
 - (a) the Issuer fails to pay principal or interest under the Notes within 30 days from the relevant due date, or
 - (b) the Guarantor fails to pay principal or interest under the Guarantee within 30 days from the relevant due date, or
 - (c) the Issuer fails to duly perform any other obligation arising from the Notes or the Guarantor fails to perform any other obligation arising from the Guarantee and such failure - if capable of being remedied - continues for more than 30 days after the Fiscal Agent has received notice thereof from a Holder; or
 - (d) the Issuer or the Guarantor fails to fulfil any payment obligation, when due, arising from any Capital Market Indebtedness (as defined in §2 (4)) or from any guarantee or indemnity for a payment obligation arising from any Capital Market Indebtedness of a third party and the total amount unpaid exceeds Euro

10,000,000 or the equivalent in another currency and such default continues for more than 30 days after notice of such default is given to the Fiscal Agent by a Holder, or any such payment obligation of the Issuer or the Guarantor becomes due prematurely by reason of the occurrence of an event of default or breach of any of the terms of such Capital Market Indebtedness (however described or provided for therein) by the Issuer or the Guarantor, or a security provided for such payment obligation is enforced; or

- (e) the Issuer or the Guarantor suspends its payments generally; or
- (f) the Issuer or the Guarantor announces its inability to meet its financial obligations; or
- (g) the Issuer or the Guarantor enters into liquidation except in connection with a merger, consolidation or other form of combination with another company or in connection with a reorganisation and such other or new company assumes all obligations undertaken by the Issuer or the Guarantor under or in connection with the Notes and the Guarantee; or
- (h) a court institutes insolvency proceedings or composition proceedings to avert insolvency or bankruptcy, or similar proceedings against the assets of the Issuer or the Guarantor and such proceedings have not been discharged or stayed within 60 days, or the Issuer or the Guarantor applies for institution of such proceedings in respect of its assets or offers or a third party applies for insolvency proceedings against the Issuer or the Guarantor and such proceedings are not discharged or stayed within 60 days (unless for a lack of assets (*mangels Masse*)); or
- (i) the Issuer and/or the Guarantor ceases all or substantially all of its business operations or sells or disposes otherwise of all of its assets or a substantial part thereof **provided that** (i) thereby it diminishes considerably the value of its assets and **provided further that** (ii) for this reason it becomes likely that the Issuer and/or the Guarantor will not fulfil its payment obligations *vis-à-vis* the Holders; or
- (j) the Guarantee ceases to be valid and legally binding for any reason whatsoever.

The right to declare Notes due shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised.

- (2) *Quorum.* In the events specified in subparagraph (1) (c), (d) and/or (i), any notice declaring Notes due shall, unless at the time such notice is received any of the events specified in subparagraph (1) (a), (b), (e), (f) or (j) entitling Holders to declare their Notes due has occurred, become effective only when the Fiscal Agent has received such notices from the Holders of at least one-tenth in principal amount of Notes then outstanding.
- (3) *Notice.* Any notice in accordance with subparagraph (1) shall be made by means of a written declaration delivered by hand or registered mail to the Fiscal Agent together with evidence by means of a certificate of the Holder's Custodian (as defined in §13 (4)) that such Holder, at the time of such written notice, is a holder of the relevant Notes, and in the case of default pursuant to subparagraph (1) (c), also together with evidence specifying such default.

§ 10 SUBSTITUTION

- (1) *Substitution.* The Issuer shall be entitled at any time, without the consent of the Holders, if no payment of principal of or interest on any of the Notes is in default, to substitute for the Issuer EnBW AG or any other company, 100 per cent. of the voting shares or other equity interests of which are directly or indirectly owned by EnBW AG, as principal debtor in respect to all obligations arising from or in connection with the Notes (the "**Substituted Debtor**"), **provided that**:
 - (a) the Substituted Debtor is in a position to fulfil all payment obligations arising from or in connection with the Notes without the necessity of any taxes or duties being withheld at source and to transfer all amounts which are required therefor to the Fiscal Agent without any restrictions;
 - (b) the Substituted Debtor assumes all obligations of the Issuer arising from or in connection with the Notes;

- (c) the Substituted Debtor undertakes to reimburse any Holder for such taxes, fees or duties which may be imposed upon it as a consequence of assumption of the obligations of the Issuer by the Substituted Debtor;
 - (d) the Guarantor irrevocably and unconditionally guarantees in favour of each Holder the payment of all sums payable by the Substitute Debtor in respect of the Notes on terms equivalent to the terms of the Guarantee; and
 - (e) there shall have been delivered to the Fiscal Agent one opinion for each jurisdiction affected of lawyers of recognised standing to the effect that subparagraphs (a), (b), (c) and (d) above have been satisfied.
- (2) *Notice.* Notice of any such substitution shall be published in accordance with §12.
- (3) *Change of References.* In the event of any such substitution, any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substituted Debtor and any reference to the country in which the Issuer is domiciled or resident for taxation purposes shall from then on be deemed to refer to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substituted Debtor. Furthermore, in the event of such substitution the following shall apply:

In §7 and §5(2) an alternative reference to The Netherlands shall be deemed to have been included in addition to the reference according to the preceding sentence to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substituted Debtor.

In the event of any such substitution, the Substituted Debtor shall succeed to, and be substituted for, and may exercise every right and power of, the Issuer under the Notes with the same effect as if the Substituted Debtor had been named as the Issuer herein, and the Issuer (or any corporation which shall have previously assumed the obligations of the Issuer) shall be released from its liability as obligor under the Notes.

§ 11

FURTHER ISSUES, PURCHASES AND CANCELLATION

- (1) *Further Issues.* The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, interest commencement date and/or issue price) so as to form a single Series with the Notes.
- (2) *Purchases.* The Issuer may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Fiscal Agent for cancellation. If purchases are made by tender, tenders for such Notes must be made available to all Holders of such Notes alike.
- (3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

§ 12

NOTICES

- (1) *Publication.* All notices concerning the Notes shall be published by way of electronic publication on the internet website of the Luxembourg Stock Exchange (www.bourse.lu). Any notice so given will be deemed to have been validly given on the third calendar day following the date of such publication.
- (2) *Notification to Clearing System.* To the extent permitted by law and the rules of the relevant stock exchange on which the Notes are listed, the Issuer may replace any publication referred to in paragraph (1) by a notice to the Clearing System for onward transmission to the Holders. Any notice so given will be deemed to have been validly given on the fifth calendar day following the date of such publication.

§ 13

APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION AND ENFORCEMENT

- (1) *Applicable Law.* The Notes shall be governed by German law.
- (2) *Submission to Jurisdiction.* Non-exclusive jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with the Notes shall be Frankfurt am Main.

- (3) *Appointment of Authorised Agent.* For any Proceedings before German courts, the Issuer appoints EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe, Federal Republic of Germany as its authorised agent for service of process in Germany.
- (4) *Enforcement.* Any Holder of Notes may in any proceedings against the Issuer, or the Guarantor or to which such Holder and the Issuer or the Guarantor are parties, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder, (b) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a) and (b) which has been confirmed by the Clearing System and (ii) a copy of the Note in global form certified as being a true copy by a duly authorised officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the global note representing the Notes or (iii) any other means of proof permitted in legal proceedings in the country of enforcement. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and which maintains an account with the Clearing System, including the Clearing System itself.

§ 14
LANGUAGE

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.

PART II – ADDITIONAL INFORMATION
Teil II: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

A. Essential information
Grundlegende Angaben

Interests of Natural and Legal Persons involved in the Issue/Offer

Interessen von Seiten natürlicher und juristischer Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind

X So far as the Issuer is aware, no person involved in the offer of the Notes has an interest material to the offer.

Nach Kenntnis der Emittentin bestehen bei den an der Emission beteiligten Personen keine Interessen, die für das Angebot bedeutsam sind.

Other interests

Andere Interessen

Reasons for the offer and use of proceeds

An amount equivalent to the net proceeds of the Green Senior Unsecured Notes ("Notes") will be used exclusively to finance Eligible Green Projects (as described below).

Until the maturity of the Notes, in case of divestment or cancellation of an allocated Eligible Green Project, or if an allocated project no longer meets the eligibility criteria, the Issuer commits to reallocate the proceeds to other Eligible Green Projects depending on availability.

Eligible Green Projects include projects or assets in the following eligible categories:

Renewable energy projects:

- onshore wind energy generation
- offshore wind energy generation
- solar (photovoltaic) energy generation

Energy efficiency projects:

- smart meters

Clean transportation projects:

- e-mobility infrastructure (charging stations)

Gründe für das Angebot und Verwendung der Erträge

Ein Betrag, der den Nettoerlösen der Green Senior Unsecured Notes (der "Schuldverschreibungen") entspricht, wird ausschließlich verwendet, um Qualifizierte Grüne Projekte (wie nachfolgend beschrieben) zu finanzieren.

Im Falle der Veräußerung oder des Entfalls eines zugeteilten Qualifizierten Grünen Projekts oder falls ein zugeteiltes Qualifiziertes Grünes Projekt nicht mehr den Zuteilungskriterien entspricht, verpflichtet sich die Emittentin, bis zur Fälligkeit der Schuldverschreibungen, die Erträge anderen Qualifizierten Grünen Projekten, abhängig von deren Verfügbarkeit, neu zuzuteilen.

Qualifizierte Grüne Projekte:

- Onshore Wind Energie Generation
- Offshore Wind Energie Generation

- *Solar (Photovoltaik) Energie Generation*

Energie Effizienz Projekte:

- *Intelligente Zähler*

Saubere Transport Projekte:

- *E-Mobilität Infrastruktur (Ladestationen)*

| | |
|---|------------------------|
| Estimated net proceeds | EUR 496,420,000 |
| <i>Geschätzter Nettobetrag der Erträge</i> | <i>EUR 496.420.000</i> |
| Estimated total expenses of the issue | EUR 135,000 |
| <i>Geschätzte Gesamtkosten der Emission</i> | <i>EUR 135.000</i> |

Eurosystem eligibility

EZB-Fähigkeit

Intended to be held in a manner which would allow Eurosystem eligibility

Yes

Soll in EZB-fähiger Weise gehalten werden

Ja

X If the note is issued in New Global Note (NGN) form and it is intended to be held in a manner which would allow ECB eligibility (in new global note form (NGN))

Note that if this item is applicable it simply means that the Notes are intended upon issue to be deposited with one of the international central securities depositaries (ICSDs) as common safekeeper and does not necessarily mean that the Notes will be recognised as eligible collateral for Eurosystem monetary policy and intraday credit operations by the Eurosystem either upon issue or at any or all times during their life. Such recognition will depend upon satisfaction of the Eurosystem eligibility criteria (ECB eligibility)

Sofern die Urkunde in Form einer New Global Note (neuen Globalurkunde – NGN) begeben wird und die Verwahrung in einer Weise beabsichtigt ist, welche die EZB-Fähigkeit bewirkt (in Form der neuen Globalurkunde (NGN))

Im Fall der Anwendbarkeit dieses Punktes ist damit beabsichtigt, die Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt ihrer Emission bei einer der internationalen zentralen Verwahrstellen (ICSDs) als gemeinsame Sicherheitsverwahrstelle (common safekeeper) einzureichen. Das bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt ihrer Emission oder zu einem anderen Zeitpunkt während ihrer Laufzeit als geeignete Sicherheit im Sinne der Geldpolitik des Eurosystems und für Zwecke der untätigen Kreditfähigkeit durch das Eurosystem anerkannt werden. Eine solche Anerkennung hängt von der Erfüllung der Kriterien der Eignung des Eurosystems ab (EZB-Fähigkeit).

B. Information concerning the securities to be offered /admitted to trading
Informationen über die anzubietenden bzw. zum Handel zuzulassenden Wertpapiere

Securities Identification Numbers
Wertpapier-Kenn-Nummern

Common Code 190105547
Common Code 190105547

ISIN XS1901055472
ISIN XS1901055472

German Securities Code A2RTNC
Wertpapier-Kenn-Nummer (WKN) A2RTNC

Any other securities number
Sonstige Wertpapierkennnummer

Yield 1.911 per cent. per annum
Rendite 1,911 % per annum

Resolutions, authorisations and approvals by virtue of which the Notes will be created

The issue of the Notes has been duly authorised by resolution of the board of managing directors of the Issuer, dated 9 October 2018, with approval of the supervisory board, dated 12 October 2018, and resolution of the general meeting of the shareholders, dated 12 October 2018.

Beschlüsse, Ermächtigungen und Genehmigungen, welche die Grundlage für die Schaffung der Schuldverschreibungen bilden

Die Begebung der Schuldverschreibungen ist ordnungsgemäß durch Beschluss des Vorstandes der Emittentin vom 9. Oktober 2018, mit Zustimmung des Aufsichtsrates vom 12. Oktober 2018, sowie durch Beschluss der Gesellschafter vom 12. Oktober 2018 genehmigt worden.

C. Terms and conditions of the offer **Not applicable**
Bedingungen und Konditionen des Angebots ***Nicht anwendbar***

Prohibition of Sales to Retail Investors in the European Economic Area Not applicable
Verkaufsverbot an Kleinanleger im Europäischen Wirtschaftsraum *Nicht anwendbar*

C.1 Conditions, offer statistics, expected timetable and action required to apply for the offer Not applicable
Angebotsstatistiken, erwarteter Zeitplan und erforderliche Maßnahmen für die Antragstellung *Nicht anwendbar*

C.2 Plan of distribution and allotment Not applicable
Plan für die Aufteilung der Wertpapiere und deren Zuteilung *Nicht anwendbar*

C.3 Pricing

Kursfeststellung

| | |
|--|-----------------------------------|
| Expected price at which the Notes will be offered <i>Preis zu dem die Schuldverschreibungen voraussichtlich angeboten werden</i> | Not applicable Nicht anwendbar |
| Amount of expenses and taxes charged to the subscriber purchaser <i>Kosten/Steuern, die dem Zeichner/Käufer in Rechnung gestellt werden</i> | Not applicable Nicht anwendbar |

C.4 Placing and underwriting

Platzierung und Emission

| | |
|--|-----------------------------------|
| Name and address of the co-ordinator(s) of the global offer and of single parts of the offer and, to the extent known to the Issuer or the offeror, or the placers in the various countries where the offer takes place <i>Name und Anschrift des Koordinator/der Koordinatoren des globalen Angebots oder einzelner Teile des Angebots – sofern der Emittentin oder dem Anbieter bekannt – in den einzelnen Ländern des Angebots</i> | Not applicable Nicht anwendbar |
|--|-----------------------------------|

Method of distribution

Vertriebsmethode

- Non-syndicated
Nicht syndiziert
- Syndicated
Syndiziert

Subscription Agreement

Übernahmevertrag

| | |
|---|-------------------------------------|
| Date of Subscription Agreement <i>Datum des Übernahmevertrages</i> | 29 October 2018 29. Oktober 2018 |
|---|-------------------------------------|

| | |
|---|---|
| General features of the Subscription Agreement <i>Hauptmerkmale des Übernahmevertrages</i> | Pursuant to the Subscription Agreement, the Issuer agrees to issue the Notes and the Managers severally and not jointly agree to subscribe for the Notes. |
|---|---|

Unter dem Übernahmevertrag verpflichtet sich die Emittentin zur Begebung der Schuldverschreibungen und die Manager verpflichten sich jeweils einzeln, jedoch nicht gesamtschuldnerisch zum Erwerb der Schuldverschreibungen.

Management Details including form of commitment

Einzelheiten bezüglich des Bankenkonsortiums einschließlich der Art der Übernahme

Dealer / Management Group (specify)
Platzeur / Bankenkonsortium (angeben)

BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA, S.A.
44th Floor,
One Canada Square,
London, E14 5AA,
United Kingdom

DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-
GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT
AM MAIN
Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

LANDESBANK BADEN-WÜRTTEMBERG
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Federal Republic of Germany

MORGAN STANLEY & CO. INTERNATIONAL PLC
25 Cabot Square
Canary Wharf
London E 14 4QA
United Kingdom

SKANDINAVISKA ENSKILDA
BANKEN AB (PUBL)
Kungsträdgårdsgatan 8
10640 Stockholm
Sweden

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE
Tours Société Générale
17 Cours Valmy
92987 Paris La Défense Cedex
France

X Firm commitment
Feste Zusage

No firm commitment / best efforts arrangements
Ohne feste Zusage / zu den bestmöglichen Bedingungen

Commissions
Provisionen

Management/Underwriting Commission (specify)

Management/Underwriting Commission (specify)
Management- und Übernahmeprovision (angeben)

0.250 per cent.
0,250 %

Selling Concession (specify)
Verkaufsprovision (angeben)

Not applicable
Nicht anwendbar

Stabilising Dealers/Managers
Kursstabilisierende Platzeure/Manager

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE
Tours Société Générale
17 Cours Valmy
92987 Paris La Défense Cedex
France

C.5 Public Offer Jurisdictions
Jurisdiktionen für öffentliches Angebot

Public Offer Jurisdictions

Not applicable

*Jurisdiktionen, in denen ein öffentliches
Angebot stattfindet*

Nicht anwendbar

D. Admission to trading Yes
Zulassung zum Handel Ja

X Regulated Market of the Luxembourg Stock Exchange
Regulierter Markt und amtliches Kursblatt der Luxemburger Wertpapierbörse

Frankfurt Stock Exchange, regulated market
Börse Frankfurt am Main, regulierter Markt

Other stock exchanges
Andere Börsen

Date of admission 31 October 2018
Datum der Zulassung 31. Oktober 2018

Estimate of the total expenses related to admission to trading EUR 8,100
Geschätzte Gesamtkosten für die Zulassung zum Handel EUR 8.100

All regulated markets or equivalent markets on which, to the knowledge of the Issuer, notes of the same class of the notes to be offered or admitted to trading are already admitted to trading

Angabe sämtlicher regulierter oder gleichwertiger Märkte, auf denen nach Kenntnis der Emittentin Schuldverschreibungen der gleichen Wertpapierkategorie, die zum Handel angeboten oder zugelassen werden sollen, bereits zum Handel zugelassen sind

X Regulated Market of the Luxembourg Stock Exchange
Regulierter Markt der Luxemburger Wertpapierbörse

Frankfurt Stock Exchange, regulated market
Börse Frankfurt am Main, regulierter Markt

Other stock exchanges
Andere Börsen

Issue Price 99.534 per cent.
Ausgabepreis 99,534 %

Name and address of the entities which have a firm commitment to act as intermediaries in secondary trading, providing liquidity through bid and offer rates and description of the main terms of their commitment Not applicable

Name und Anschrift der Institute, die aufgrund einer festen Zusage als Intermediäre im Sekundärhandel tätig sind und Liquidität mittels Geld- und Briefkursen erwirtschaften, und Beschreibung der Hauptbedingungen der Zusagevereinbarung Nicht anwendbar

E. Additional Information
Zusätzliche Informationen

Rating
Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited: A-
Moody's Investors Service Ltd.: A3
Fitch Ratings Ltd.: A-

Rating
Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited: A-
Moody's Investors Service Ltd.: A3
Fitch Ratings Ltd.: A-

Each rating agency is established in the European Union and registered under Regulation (EC) No. 1060/2009 of the European Parliament and of the Council of 16 September 2009 on credit rating agencies, as amended by and is included in the list of registered rating agencies published on the website of the European Securities and Markets Authority at <http://www.esma.europa.eu/page/Listregistered-and-certified-CRAs>.

Jede dieser Ratingagenturen ist in der europäischen Union ansässig und unter der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen in ihrer jeweils geltenden Fassung registriert und in der Liste der registrierten Ratingagenturen enthalten, die auf der Internetseite <http://www.esma.europa.eu/page/Listregistered-and-certified-CRAs> der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde veröffentlicht ist.

A credit rating assesses the creditworthiness of an entity and informs an investor therefore about the probability of the entity being able to redeem invested capital. It is not a recommendation to buy, sell or hold securities and may be revised or withdrawn by the rating agency at any time.

Standard & Poor's defines "A" as follows: "strong capacity to meet financial commitments, but somewhat susceptible to adverse economic conditions and changes in circumstances". Ratings by Standard & Poor's from "AA" to "CCC" may be modified by the addition of a plus (+) or minus (-) sign to show relative standing within the major rating categories.

Moody's defines "A" as follows: "obligations rated A are judged to be upper-medium grade and are subject to low credit risk". Moody's appends numerical modifiers 1, 2, and 3 to each generic rating classification from Aa through Caa. The modifier 1 indicates that the obligation ranks in the higher end of its generic rating category; the modifier 2 indicates a mid-range ranking; and the modifier 3 indicates a ranking in the lower end of that generic rating category.

Fitch defines "A" as follows: "'A' ratings denote expectations of low default risk. The capacity for payment of financial commitments is considered strong. This capacity may, nevertheless, be more vulnerable to adverse business or economic conditions than is the case for higher ratings." The modifiers "+" or "-" may be appended to a rating by Fitch from "AA" to "B" to denote relative status within major rating categories.

Ein Kreditrating ist eine Einschätzung der Kreditwürdigkeit einer Rechtsperson und informiert den Anleger daher über die Wahrscheinlichkeit mit der die Rechtsperson in der Lage ist, angelegtes Kapital zurückzuzahlen. Es ist keine Empfehlung Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten und kann jederzeit durch die Ratingagentur geändert oder zurückgenommen werden.

Standard & Poors definiert "A" wie folgt: "Starke Fähigkeit zur Erfüllung seiner finanziellen Verpflichtungen, aber etwas anfällig gegenüber nachteiligen wirtschaftlichen Bedingungen und Veränderungen äußerer Umstände". Die Ratings durch Standard & Poor's von "AA" bis "CCC" können durch das Hinzufügen eine Plus-(+) oder Minuszeichens (-) modifiziert werden, um die relative Stellung innerhalb der Hauptratingkategorien zu verdeutlichen.

Moody's definiert "A" wie folgt: "A-geratete Verbindlichkeiten werden der "oberen Mittelklasse" zugerechnet und bergen ein geringes Kreditrisiko". Moody's verwendet in den Ratingkategorien "Aa" bis "Caa" zusätzlich numerische Unterteilungen. Der Zusatz "1" bedeutet, dass eine entsprechend bewertete Verbindlichkeit in das obere Drittel der jeweiligen Ratingkategorie einzuordnen ist, während "2" und "3" das mittlere bzw. untere Drittel anzeigen.

Fitch definiert "A" wie folgt: "Ein 'A'-Rating bedeutet die Erwartung eines geringen Ausfallrisikos. Die Fähigkeit zur Zahlung der finanziellen Verbindlichkeiten wird als stark beurteilt. Diese Fähigkeit kann jedoch anfälliger gegenüber nachteiligen geschäftlichen oder wirtschaftlichen Bedingungen sein als bei höheren Ratings." Die Ratings durch Fitch von "AA" bis "B" können durch das Hinzufügen eines Plus- (+) oder Minuszeichens (-) modifiziert werden, um die relative Stellung innerhalb der Hauptratingkategorien zu verdeutlichen.

F. Consent to use the Prospectus

Einwilligung zur Nutzung des Prospekts

Not applicable

Nicht anwendbar

THIRD PARTY INFORMATION

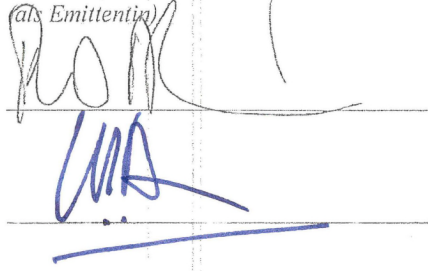
INFORMATIONEN VON SEITEN DRITTER

Not applicable

Nicht anwendbar

EnBW International Finance B.V.
(as Issuer)

(as Emittente)



Handwritten signature in black ink above a horizontal line, followed by a blue ink signature below another horizontal line.

SUMMARY

Summaries are made up of disclosure requirements known as 'Elements'. These Elements are numbered in Sections A – E (A.1 – E.7).

This Summary contains all the Elements required to be included in a summary for this type of securities and issuer. Because some Elements are not required to be addressed, there may be gaps in the numbering sequence of the Elements.

Even though an Element may be required to be inserted in the summary because of the type of securities and issuer, it is possible that no relevant information can be given regarding the Element. In this case a short description of the Element is included in the summary with the mention of 'not applicable'.

Section A – Introduction and warnings

| Element | | |
|---------|--------------------------------------|---|
| A.1 | Warnings | <p>Warning that:</p> <ul style="list-style-type: none"> • this Summary should be read as an introduction to the Prospectus; • any decision to invest in the Notes should be based on consideration of the Prospectus as a whole by the investor; • where a claim relating to the information contained in the Prospectus is brought before a court, the plaintiff investor might, under the national legislation of the Member States, have to bear the costs of translating the Prospectus, before the legal proceedings are initiated; and • civil liability attaches only to the Issuer which has tabled the Summary including any translation thereof, but only if the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Prospectus or it does not provide, when read together with the other parts of the Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Notes. |
| A.2 | Consent to use the Prospectus | Not applicable. The Issuer does not give consent to the use of the Prospectus for the subsequent resale or final placement of the Notes to any dealer or financial intermediary. |

Section B – Guarantor

| Element | | |
|----------------------|--|--|
| B.19 B.1 | Legal and commercial name of the Guarantor | EnBW Energie Baden-Württemberg AG (" EnBW AG ") is the legal name. EnBW is the commercial name. |
| B.19 B.2 | Domicile, legal form, legislation, country of incorporation | EnBW AG is a German stock corporation (<i>Aktiengesellschaft</i>) incorporated and operated under the laws of and domiciled in the Federal Republic of Germany. |
| B.19 B.4b | Description of any known trends affecting the Guarantor and the industries in which it operates | <p>The following external factors exert a significant influence on the course of EnBW's business:</p> <ul style="list-style-type: none"> • macroeconomic phases of growth or contraction; • prevailing weather conditions; • political decisions at national and pan-European level, in particular market- and competition-related regulations; • extensive legislative intervention in the field of energy, for example the stepping up of climate protection or the conservation natural resources; • prices on the fuel and CO2 markets as well as on electricity wholesale markets; • the prices of primary energy sources and CO2 allowances which must be procured in the context of European CO2 emissions trading; • the steady growth in the supply of renewable energies; • changes in interest rates affecting financial flexibility. |
| B.19 B.5 | Description of the Group and the Guarantor's position within the Group | <p>The EnBW Group is one of the major German energy groups with international operations and one of the four entities in Germany operating the electricity transmission grid. The EnBW Group consists of 146 fully consolidated companies and 22 companies accounted for using the equity method as well as 3 joint operations.</p> <p>EnBW AG is the parent company of the EnBW Group.</p> <p>EnBW AG is organised according to the model of an integrated company. EnBW AG is managed through business units and functional units: Core operating activities along the entire energy industry value chain are concentrated in the business units. The functional units carry out Group-wide support and governance tasks.</p> |
| B.19 B.9 | Profit forecast or estimate | Not applicable. No profit forecast or estimate has been included. |
| B.19 B.10 | Qualifications in the audit report on the historical financial information | Not applicable. The audit opinions with respect to the financial statements of EnBW AG for the financial years ended 31 December 2017 and 2016 do not include any qualifications. |

| B.19 B.12 | Selected historical key financial information | | | |
|---|--|--|----------------|-----------------|
| <p>The financial information presented below is taken from the financial statements of the EnBW Group 2017, from the Combined Management Report contained in the Integrated Annual Report 2017 and from the unaudited consolidated Six-Monthly Financial Report January 2018 to June 2018 of EnBW Energie Baden-Württemberg AG. The consolidated financial statements for 2017 have been audited by KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, and the financial information for 2016 is presented as comparative information.</p> | | | | |
| € million¹ | 1 January - 30 June 2018* | 1 January - 30 June 2017* | 2017 | 2016 |
| External revenue | 11,561.8 | 10,475.8 | 21,974.0 | 19,368.4 |
| Adjusted EBITDA ² | 1,141.0 | 1,072.6 | 2,113.0 | 1,938.9 |
| Share of adjusted EBITDA accounted for by Sales in € million/in % | 159.5/14.0 | 180.8/16.9 | 330.0/15.6 | 249.7/12.9 |
| Share of adjusted EBITDA accounted for by Grids in € million/in % | 684.9/60.0 | 610.6/56.9 | 1,045.9/49.5 | 1,004.1/51.8 |
| Share of adjusted EBITDA accounted for by Renewable Energies in € million/in % | 164.8/14.4 | 152.4/14.2 | 331.7/15.7 | 295.3/15.2 |
| Share of adjusted EBITDA accounted for by Generation and Trading in € million/in % | 138.8/12.2 | 102.3/9.5 | 377.1/17.8 | 337.2/17.4 |
| Share of adjusted EBITDA accounted for by Other/Consolidation in € million/in % | -7.0/-0.6 | 26.5/2.5 | 28.3/1.4 | 52.6/2.7 |
| EBITDA | 1,184.7 | 2,639.6 | 3,752.4 | 730.7 |
| Adjusted EBIT ³ | 549.4 | 543.0 | 998.8 | 1,024.5 |
| EBIT | 586.8 | 2,082.6 | 2,504.0 | -1,662.9 |
| Group net profit/loss ⁴ | 346.2 | 1,679.3 | 2,054.1 | -1,797.2 |
| Earnings per share from Group net profit/loss in € ⁴ | 1.28 | 6.20 | 7.58 | -6.64 |
| Retained cash flow ^{6*} | 333.5 | 1,884.6 | 3,050.3 | 949.5 |
| Retained cash flow II ^{6*} | 433.5 | 881.8 | 1,529.5 | 949.5 |
| Net (Cash) Investments ^{5*} | 556.1 | 449.5 | 1,367.1 | 1,316.9 |
| Internal financing capability in % ^{6*} | n.a. | n.a. | 111.9 | 72.1 |
| | 30 June 2018 | | 2017 | 2016 |
| Net Financial Debt ^{7*} | 3,492.3 | | 2,917.8 | 3,653.8 |
| Net debt relating to pension and nuclear obligations ^{8*} | 5,098.5 | | 5,541.7 | 6,392.2 |
| Net Debt* | 8,590.8 | | 8,459.5 | 10,046.0 |
| *unaudited | | | | |
| <p>1 This Prospectus contains non-IFRS measures and ratios (alternative performance measures), including those listed below (footnotes 3 and 5-9 can be found on the following pages). 4 In relation to the profit/loss attributable to the shareholders of EnBW AG.</p> | | | | |
| <p>2 The Adjusted EBITDA describes operational earnings figures (earnings before interest, tax, depreciation and amortization) that are adjusted for items related to non-operating effects (Non-Operating EBITDA). These effects include effects that cannot be predicted or cannot be directly influenced by EnBW.</p> | | | | |
| Adjusted EBITDA In € million | 1 January - 30 June 2018* | 1 January - 30 June 2017* | 2017 | 2016 |
| EBITDA | 1,184.7 | 2,639.6 | 3,752.4 | 730.7 |

| | | | | |
|--|--------------------|--------------------|----------------|-----------------|
| Less non-operating EBITDA | -43.7 | -1,567.0 | -1,639.4 | -1,208.2 |
| Adjusted EBITDA | 1,141.0 | 1,072.6 | 2,113.0 | 1,938.9 |
| Non Operating EBITDA | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| In € million | 30 June | 30 June | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| Income/expenses relating to nuclear power | 11.6 | 1,317.8 | 1,278.2 | -860.6 |
| Income from the reversals of other provisions | 0.0 | 0.0 | 25.7 | 18.9 |
| Result from disposals | 8.9 | 272.3 | 317.8 | 28.4 |
| Reversals of/additions to the provisions for onerous contracts relating to electricity procurement agreements | 32.3 | 0.0 | 59.2 | -198.1 |
| Income from reversals of impairment losses | 0.0 | 0.0 | 93.1 | 5.9 |
| Restructuring | -13.6 | -29.2 | -70.0 | -110.4 |
| Other non-operating result | 4.5 | 6.1 | -64.6 | -92.3 |
| Non-operating EBITDA | 43.7 | 1,567.0 | 1,639.4 | 1,208.2 |
| 3 Adjusted EBIT is the Earnings after depreciation and amortization but before interest and taxes (EBIT) less impairment losses and the non-operating EBITDA. | | | | |
| Adjusted EBIT | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| In € million | 30 June | 30 June | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| EBIT | 586.8 | 2,082.6 | 2,504.0 | -1,662.9 |
| Less Impairment losses | 6.3 | 27.4 | 134.2 | 1,479.2 |
| Less non-operating EBITDA | -43.7 | -1,567.0 | -1,639.4 | 1,208.2 |
| Adjusted EBIT | 549.4 | 543.0 | 998.8 | 1,024.5 |
| 5 Net (cash) investment: Cash-relevant net investment describes the overall cash-relevant investment less the overall cash-relevant divestitures in the relevant financial year. | | | | |
| Net Cash investment of the EnBW Group^{1*} | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| In € million | 30 June | 30 June | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| Investments in growth projects ^{2,3} | 434.7 | 505.1 | 1,324.2 | 2,070.7 |
| Investments in existing projects | 139.6 | 149.7 | 446.1 | 514.4 |
| Total investments | 574.3 | 654.8 | 1,770.3 | 2,585.1 |
| Divestitures ⁴ | -5.5 | -222.6 | -298.5 | -1,123.6 |
| Participation models | 54.4 | 92.6 | 61.9 | 32.0 |
| Other disposals and subsidies | -67.1 | -75.3 | -166.6 | -176.6 |
| Total divestitures | -18.2 | -205.3 | -403.2 | -1,268.2 |
| Net (cash) investment | 556.1 | 449.5 | 1,367.1 | 1,316.9 |
| *unaudited | | | | |
| 1 Excluding investments held as financial assets. | | | | |
| 2 Does not include cash and cash equivalents acquired with the acquisition of fully consolidated companies. These amounted to €0.0 million in the periods 1 January – 30 June 2018, 1 January – 30 June 2017 and 2017 (2016: €2.1 million). | | | | |
| 3 This includes cash and cash equivalents relinquished with sale of the shares in EnBW Hohe See GmbH & Co. KG (€51.0 million in the periods 1 January – 30 June 2017 and 2017) and cash and cash equivalents relinquished with sale of the shares in EnBW Albatros GmbH & Co. KG (€6.8 million in 2017), because they will be used for future investments for the realisation of both offshore wind farms. | | | | |
| 4 Does not include cash and cash equivalents relinquished with the sale of fully consolidated companies. These amounted to €0.0 million in the period 1 January – 30 June 2018, to €51.0 million in the period 1 January – 30 June 2017 and to €57.8 million in 2017 (2016: €1.4 million). | | | | |
| 6 Retained Cashflow (RCF) measures the internal financing capability of EnBW which describes the retained cash flow in relation to the cash-relevant net investment and is an indicator for the Group's ability to finance its operating business from internal sources. After covering ongoing costs and dividend payments, it is available to the company for investment activities without the need to raise additional debt. The retained cash flow II is the retained cash flow adjusted for effects from the reimbursement of the nuclear fuel rod tax. | | | | |
| Funds from operations (FFO) are the cash relevant earnings from operating activities that are available to the company for | | | | |

| | | | | |
|--|----------------------|--------------------|----------------|----------------|
| investments, the distribution of dividends and the repayment of debt. | | | | |
| Funds from Operations | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| In € million | 30 June | 30 June | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| EBITDA | 1,184.7 | 2,639.6 | 3,752.4 | 730.7 |
| Changes in provisions | -366.1 | -237.8 | -472.3 | 721.9 |
| Non-cash-relevant expenses/income | -96.1 | -584.3 | -385.9 | -78.1 |
| Income tax received/paid* | -240.6 | 121.9 | 81.1 | -243.4 |
| Interest and dividends received | 143.4 | 216.6 | 591.7 | 345.1 |
| Interest paid for financing activities | -126.9 | -184.1 | -425.6 | -351.3 |
| Dedicated financial assets contribution | 39.1 | -57.7 | -6.4 | 50.7 |
| Funds from operations (FFO)* | 537.5 | 1,914.2 | 3,135.0 | 1,175.6 |
| *unaudited | | | | |
| Retained Cash flow / | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| Retained Cash Flow II | 30 June | 30 June | | |
| In € million | 2018* | 2017* | | |
| Funds from operations (FFO)* | 537.5 | 1,914.2 | 3,135.0 | 1,175.6 |
| Dividends paid | -204.0 | -29.6 | -84.7 | -226.1 |
| Retained Cash Flow* | 333.5 | 1,884.6 | 3,050.3 | 949.5 |
| +/- effects from the reimbursement of the nuclear fuel rod tax* | 100.0 | -1,002.8 | -1,520.8 | 0.0 |
| Retained Cash Flow II* | 433.5 | 881.8 | 1,529.5 | 949.5 |
| Internal financing capability of the ENBW Group* | 1 January - | 1 January - | 2017 | 2016 |
| | 30 June | 30 June | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| Retained Cash Flow II in € million | 433.5 | 881.8 | 1,529.5 | 949.5 |
| Net (cash) Investment in € million | 556.1 | 449.5 | 1,367.1 | 1,316.9 |
| Internal financing capability in % | n.a. | n.a. | 111.9 | 72.1 |
| *unaudited | | | | |
| 7 Net financial debt comprises financial liabilities (including bonds, liabilities to banks and financial lease obligations) less cash and cash equivalents and financial assets that are available to the company's operating business. Financial liabilities are adjusted for valuation effects from interest-induced hedging transactions and for the equity credit of outstanding hybrid bonds. | | | | |
| Net financial debt¹ | 30 June 2018* | 2017 | 2016 | |
| In € million | | | | |
| Cash and cash equivalents available to the operating business | -2,528.2 | -2,954.7 | -2,264.3 | |
| Current financial assets available to the operating business | -104.8 | -277.0 | -320.7 | |
| Long-term securities available to the operating business | -1.1 | -4.3 | -42.5 | |
| Bonds | 4,950.4 | 4,934.3 | 6,008.1 | |
| Liabilities to banks | 1,556.9 | 1,705.6 | 1,455.5 | |
| Other financial liabilities | 779.8 | 618.9 | 465.3 | |
| Valuation effects from interest-induced hedging transactions* | -84.7 | -96.4 | -109.2 | |
| Restatement of 50% of the nominal amount of the hybrid bonds ^{2*} | -996.3 | -996.3 | -1,496.3 | |
| Other* | -79.7 | -12.3 | -42.1 | |
| Net financial debt* | 3,492.3 | 2,917.8 | 3,653.8 | |
| *unaudited | | | | |
| 1 Figures for 2016 have been restated. | | | | |

| | <p>2 The structural characteristics of EnBW's hybrid bonds meet the criteria for half of the bond to be classified as equity, and half as debt, by the rating agencies Moody's and Standard & Poor's.</p> <p>8 Net debt relating to pension and nuclear obligations comprises the provisions for pensions and similar obligations and provisions relating to nuclear power. These provisions are netted against receivables relating to the dismantling of nuclear power plants and the dedicated financial assets.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Net debt relating to pension and nuclear obligations¹</th> <th>30 June 2018*</th> <th>2017</th> <th>2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>In € million</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Provisions for pensions and similar obligations²</td> <td>6,334.9</td> <td>6,341.2</td> <td>6,116.7</td> </tr> <tr> <td>Provisions relating to nuclear power</td> <td>5,655.1</td> <td>5,802.7</td> <td>10,972.0</td> </tr> <tr> <td>Pension and nuclear obligations</td> <td>11,990.0</td> <td>12,143.9</td> <td>17,088.7</td> </tr> <tr> <td>Long-term securities and loans to cover the pension and nuclear obligations³</td> <td>-5,410.8</td> <td>-5,487.6</td> <td>-6,096.4</td> </tr> <tr> <td>Cash and cash equivalents to cover the pension and nuclear obligations</td> <td>-335.8</td> <td>-258.6</td> <td>-1,727.3</td> </tr> <tr> <td>Current financial assets to cover the pension and nuclear obligations</td> <td>-505.9</td> <td>-307.2</td> <td>-2,060.0</td> </tr> <tr> <td>Surplus cover from benefit entitlements</td> <td>-312.0</td> <td>-179.3</td> <td>-33.4</td> </tr> <tr> <td>Dedicated financial assets</td> <td>-6,564.5</td> <td>-6,232.7</td> <td>-9,917.1</td> </tr> <tr> <td>Receivables relating to nuclear obligations</td> <td>-327.0</td> <td>-369.5</td> <td>-779.4</td> </tr> <tr> <td>Net debt relating to pension and nuclear obligations</td> <td>5,098.5</td> <td>5,541.7</td> <td>6,392.2</td> </tr> </tbody> </table> <p>1 Figures for 2016 have been restated.</p> <p>2 Less the market value of the plan assets of €1,063.6 million as of 30 June 2018 (31/12/2017: €1,047.3 million; 31/12/2016: €1,105.1 million).</p> <p>3 Includes equity investments held as financial assets.</p> <p>9 Net debt comprises net financial debt and the net debt relating to pension and nuclear obligations.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Net Debt¹</th> <th>30 June 2018*</th> <th>2017</th> <th>2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>In € million</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Net financial debt*</td> <td>3,492.3</td> <td>2,917.8</td> <td>3,653.8</td> </tr> <tr> <td>Net debt relating to pension and nuclear obligations</td> <td>5,098.5</td> <td>5,541.7</td> <td>6,392.2</td> </tr> <tr> <td>Net Debt*</td> <td>8,590.8</td> <td>8,459.5</td> <td>10,046.0</td> </tr> </tbody> </table> <p>*unaudited</p> <p>¹ Figures for 2016 have been restated.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Energy sales of the EnBW Group¹</th> <th colspan="2">1 January - 1 January -</th> <th rowspan="2">2017</th> <th rowspan="2">2016</th> </tr> <tr> <th>30 June 2018*</th> <th>30 June 2017*</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>billions of kWh</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Electricity</td> <td>65.6</td> <td>57.3</td> <td>122.0</td> <td>114.8</td> </tr> <tr> <td>Gas</td> <td>182.5</td> <td>108.6</td> <td>250.1</td> <td>139.1</td> </tr> </tbody> </table> <p>¹ Without grids segment.</p> <p>*unaudited</p> | Net debt relating to pension and nuclear obligations¹ | 30 June 2018* | 2017 | 2016 | In € million | | | | Provisions for pensions and similar obligations ² | 6,334.9 | 6,341.2 | 6,116.7 | Provisions relating to nuclear power | 5,655.1 | 5,802.7 | 10,972.0 | Pension and nuclear obligations | 11,990.0 | 12,143.9 | 17,088.7 | Long-term securities and loans to cover the pension and nuclear obligations ³ | -5,410.8 | -5,487.6 | -6,096.4 | Cash and cash equivalents to cover the pension and nuclear obligations | -335.8 | -258.6 | -1,727.3 | Current financial assets to cover the pension and nuclear obligations | -505.9 | -307.2 | -2,060.0 | Surplus cover from benefit entitlements | -312.0 | -179.3 | -33.4 | Dedicated financial assets | -6,564.5 | -6,232.7 | -9,917.1 | Receivables relating to nuclear obligations | -327.0 | -369.5 | -779.4 | Net debt relating to pension and nuclear obligations | 5,098.5 | 5,541.7 | 6,392.2 | Net Debt¹ | 30 June 2018* | 2017 | 2016 | In € million | | | | Net financial debt* | 3,492.3 | 2,917.8 | 3,653.8 | Net debt relating to pension and nuclear obligations | 5,098.5 | 5,541.7 | 6,392.2 | Net Debt* | 8,590.8 | 8,459.5 | 10,046.0 | Energy sales of the EnBW Group¹ | 1 January - 1 January - | | 2017 | 2016 | 30 June 2018* | 30 June 2017* | billions of kWh | | | | | Electricity | 65.6 | 57.3 | 122.0 | 114.8 | Gas | 182.5 | 108.6 | 250.1 | 139.1 |
|--|---|---|----------------------|-------------|-------------|---------------------|--|--|--|--|---------|---------|---------|--------------------------------------|---------|---------|----------|--|-----------------|-----------------|-----------------|--|----------|----------|----------|--|--------|--------|----------|---|--------|--------|----------|---|--------|--------|-------|----------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|---|--------|--------|--------|---|----------------|----------------|----------------|-----------------------------|----------------------|-------------|-------------|---------------------|--|--|--|---------------------|---------|---------|---------|--|---------|---------|---------|------------------|----------------|----------------|-----------------|---|--------------------------------|--|-------------|-------------|----------------------|----------------------|------------------------|--|--|--|--|-------------|------|------|-------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|
| Net debt relating to pension and nuclear obligations¹ | 30 June 2018* | 2017 | 2016 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| In € million | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Provisions for pensions and similar obligations ² | 6,334.9 | 6,341.2 | 6,116.7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Provisions relating to nuclear power | 5,655.1 | 5,802.7 | 10,972.0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Pension and nuclear obligations | 11,990.0 | 12,143.9 | 17,088.7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Long-term securities and loans to cover the pension and nuclear obligations ³ | -5,410.8 | -5,487.6 | -6,096.4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Cash and cash equivalents to cover the pension and nuclear obligations | -335.8 | -258.6 | -1,727.3 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Current financial assets to cover the pension and nuclear obligations | -505.9 | -307.2 | -2,060.0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Surplus cover from benefit entitlements | -312.0 | -179.3 | -33.4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dedicated financial assets | -6,564.5 | -6,232.7 | -9,917.1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Receivables relating to nuclear obligations | -327.0 | -369.5 | -779.4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Net debt relating to pension and nuclear obligations | 5,098.5 | 5,541.7 | 6,392.2 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Net Debt¹ | 30 June 2018* | 2017 | 2016 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| In € million | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Net financial debt* | 3,492.3 | 2,917.8 | 3,653.8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Net debt relating to pension and nuclear obligations | 5,098.5 | 5,541.7 | 6,392.2 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Net Debt* | 8,590.8 | 8,459.5 | 10,046.0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Energy sales of the EnBW Group¹ | 1 January - 1 January - | | 2017 | 2016 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 30 June 2018* | 30 June 2017* | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| billions of kWh | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Electricity | 65.6 | 57.3 | 122.0 | 114.8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gas | 182.5 | 108.6 | 250.1 | 139.1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Material adverse change / significant changes in the financial or trading position</p> | <p>There has been no material adverse change in the prospects of the Issuer since 31 December 2017.</p> <p>Not applicable. There have been no significant changes in the financial or trading position of the Issuer and its subsidiaries taken as a whole since 30 June 2018.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>B.19 B.13</p> | <p>Recent Events, which are to a material extent relevant to the evaluation of the Guarantor's solvency</p> <p>Not applicable. There are no recent events since the date of the last published audited financial report (31 December 2017) particular to EnBW AG which are to a material extent relevant to the solvency of EnBW AG.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | |
|----------------------|--|---|
| B.19 B.14 | Description of the Group/ Guarantor's position within the Group/ Dependency of the Guarantor upon other entities within the Group | <p>Please read Element B.5 together with the information below.</p> <p>Not applicable. EnBW AG is not dependent upon other entities within the EnBW Group.</p> |
| B.19 B.15 | A description of the Guarantor's principal activities | <p>The EnBW Group is one of the major German energy groups with international operations, and one of four companies in Germany operating the electricity transmission grid. In total, EnBW Group supplies and advises approximately 5.5 million customers group-wide.</p> <p>As an integrated energy supplier, the EnBW Group operates along the entire electricity and gas value chain, offering an extensive portfolio of services, subdivided into four segments: sales, grids, renewable energies and generation and trading.</p> <ul style="list-style-type: none"> • The sales segment encompasses the sale of electricity and gas, and the provision of energy solutions and energy industry services. • The grids segment encompasses the transmission and distribution of electricity and gas, the provision of grid-related services (e.g. operation of grids for third parties) and the supply of water. • Activities in the field of renewable energies generation are combined under the renewable energies segment. This includes the generation from water, wind and sun. • The generation and trading segment includes electricity generation, the exploration, production and storage of gas, the trading of gas and electricity, the provision of system services for the operators of transmission grids, the operation of reserve power plants, the gas midstream business, district heating, environmental services and the dismantling of power plants. |
| B.19 B.16 | Controlling interest over the Guarantor | <p>To the knowledge of EnBW AG, EnBW AG had the following shareholders as of 31 December 2017:</p> <p>OEW Energie-Beteiligungs GmbH and NECKARPRI Beteiligungsgesellschaft mbH⁴ each holding 46.75% of outstanding shares;</p> <p>Badische Energieaktionärs-Vereinigung ("BEV") holding 2.45%, Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau ("G.S.D.") with 0.97%, Neckar-Elektrizitätsverband ("NEV") with 0.63% and other shareholders holding 0.39%, of outstanding shares.</p> <p>The remaining amount is own shares held by EnBW Energie Baden-Württemberg AG.</p> |
| B.19 B.17 | Credit ratings assigned to the Guarantor | <p>EnBW AG has received the following ratings⁵:</p> |

⁴ 100 per cent. subsidiary of NECKARPRI GmbH which is a 100 per cent. subsidiary of the Federal State of Baden-Württemberg.

⁵ Credit ratings included or referred to in this Prospectus have been issued by S&P, Moody's and Fitch, each of which is established in the European Union and registered under Regulation (EC) No 1060/2009 of the European Parliament and of the Council of 16 September 2009 on credit rating agencies, as amended (the "CRA Regulation"). A list of credit rating agencies registered under the CRA Regulation is available for viewing at <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs>.

A credit rating assesses the creditworthiness of an entity and informs an investor therefore about the probability of the entity being able to redeem invested capital. It is not a recommendation to buy, sell or hold securities and may be revised or withdrawn by the rating agency at any time.

| | | |
|----------------------------|--------------------------------------|---|
| | | <p>Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited ("Standard & Poor's") has assigned the credit rating of A-⁶ to EnBW AG.</p> <p>Moody's Investors Service Ltd ("Moody's") has assigned the credit rating of A3⁷ to EnBW AG.</p> <p>Fitch Ratings Ltd. ("Fitch") has assigned the credit rating of A-⁸ to EnBW AG.</p> <p>The Notes have been rated A- by Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited; A3 by Moody's Investors Service Ltd. and A- by Fitch Ratings Ltd.</p> |
| B.19 B.18 | Nature and scope of Guarantee | All Notes issued by EnBW Finance are guaranteed by EnBW AG. The guarantee constitutes an irrevocable, unsecured, and non-subordinated obligation on the part of the Guarantor ranking <i>pari passu</i> to all other unsecured and non-subordinated obligations on the part of the Guarantor. |

⁶ Standard & Poor's defines "A" as follows: "strong capacity to meet financial commitments, but somewhat susceptible to adverse economic conditions and changes in circumstances". Ratings by Standard & Poor's from "AA" to "CCC" may be modified by the addition of a plus (+) or minus (-) sign to show relative standing within the major rating categories.

⁷ Moody's defines "A" as follows: "obligations rated A are judged to be upper-medium grade and are subject to low credit risk". Moody's appends numerical modifiers 1, 2, and 3 to each generic rating classification from Aa through Caa. The modifier 1 indicates that the obligation ranks in the higher end of its generic rating category; the modifier 2 indicates a mid-range ranking; and the modifier 3 indicates a ranking in the lower end of that generic rating category.

⁸ Fitch defines "A" as follows: "'A' ratings denote expectations of low default risk. The capacity for payment of financial commitments is considered strong. This capacity may, nevertheless, be more vulnerable to adverse business or economic conditions than is the case for higher ratings." The modifiers "+" or "-" may be appended to a rating by Fitch from "AA" to "B" to denote relative status within major rating categories.

Section B – Issuer

| Element | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------------------------|--|---|-------------------------|----------------------|-------------------------|-------------------------|--|------------|------------|------------|---------------------------|---------------|---------------|---------------|-----------------------|-------------|-------------|-------------|----------------------------------|---------|-----------|---------|
| B.1 | Legal and commercial name of the Issuer | EnBW International Finance B.V. (" EnBW Finance ") is both the legal and commercial name. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.2 | Domicile, legal form, legislation, country of incorporation | EnBW Finance is a Dutch private company with limited liability (<i>besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid</i>) incorporated and operated under the laws of and domiciled in The Netherlands. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.4b | Description of any known trends affecting the Issuer and the industries in which it operates | EnBW Finance acts to facilitate the financing of the EnBW Group. The business of EnBW Finance is directly related to the extent the EnBW Group utilises EnBW Finance for future funding needs. The extent future funding needs arise depends on the development of the operating business and investment projects of EnBW AG and its subsidiaries. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.5 | Description of the Group and the Issuer's position within the Group | EnBW Finance is a wholly-owned subsidiary of EnBW AG and therefore it is part of the EnBW Group. It has currently no subsidiaries of its own. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.9 | Profit forecast or estimate | Not applicable. No profit forecast or estimate has been included. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.10 | Qualifications in the audit report on the historical financial information | Not applicable. The audit opinions with respect to the financial statements of EnBW Finance for the financial years ended 31 December 2017 and 2016 do not include any qualifications. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.12 | Selected historical key financial information | <p>The financial information presented below is taken from the audited financial statements of the EnBW Finance Report for the fiscal years ended on 31 December 2017 and 31 December 2016 and from the unaudited unconsolidated report on the interim financial statements for the period 1 January to 30 June 2018 of EnBW Finance.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>30 June 2018*</th> <th>31 December 2017</th> <th>31 December 2016</th> </tr> <tr> <th></th> <th>EUR</th> <th>EUR</th> <th>EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Non-current assets</td> <td>3,203,793,342</td> <td>3,198,111,211</td> <td>4,082,915,472</td> </tr> <tr> <td>Current assets</td> <td>970,405,524</td> <td>961,032,360</td> <td>105,250,305</td> </tr> <tr> <td>Cash and cash equivalents</td> <td>661,802</td> <td>1,006,545</td> <td>883,547</td> </tr> </tbody> </table> <p>*unaudited</p> | | 30 June 2018* | 31 December 2017 | 31 December 2016 | | EUR | EUR | EUR | Non-current assets | 3,203,793,342 | 3,198,111,211 | 4,082,915,472 | Current assets | 970,405,524 | 961,032,360 | 105,250,305 | Cash and cash equivalents | 661,802 | 1,006,545 | 883,547 |
| | 30 June 2018* | 31 December 2017 | 31 December 2016 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | EUR | EUR | EUR | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Non-current assets | 3,203,793,342 | 3,198,111,211 | 4,082,915,472 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Current assets | 970,405,524 | 961,032,360 | 105,250,305 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Cash and cash equivalents | 661,802 | 1,006,545 | 883,547 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Material adverse change / significant changes in the financial or trading position | <p>There has been no material adverse change in the prospects of EnBW Finance since 31 December 2017.</p> <p>Not applicable. There has been no significant change in the financial or trading position of EnBW Finance since 30 June 2018.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.13 | Recent Events, which are to a material extent relevant to the evaluation of the Issuer's solvency | Not applicable. There are no recent events since the date of the last published audited financial report (31 December 2017) particular to EnBW Finance which are to a material extent relevant to the solvency of EnBW Finance. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | |
|--------------|--|--|
| B.14 | Description of the Group/ Issuer's position within the Group/ Dependency of the Issuer upon other entities within the Group | Please read Element B.5 together with the information below. EnBW Finance is a 100 per cent. subsidiary of the EnBW AG. It is dependent upon its owner EnBW AG. |
| B.15 | A description of the Issuer's principal activities | EnBW Finance's main task is to facilitate the financing of the EnBW Group by raising funds, including by issuance of bonds, in order to lend funds to companies of the EnBW Group. Its assets mainly consist of receivables from such loans to group entities. |
| B.16 | Controlling Persons | EnBW Finance is a 100 per cent. subsidiary of and is controlled by the EnBW AG. |
| B.17 | Credit ratings assigned to the Issuer or its debt securities | Not applicable. EnBW Finance is not rated. The Notes have been rated A- by Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited; A3 by Moody's Investors Service Ltd. and A- by Fitch Ratings Ltd. |
| B. 19 | Summary Information relating to the Guarantor | Please see EnBW AG – B.1 to B.18. |

Section C – Securities

| Element | | |
|---------|---|--|
| C.1 | Type and class of the securities, including any security identification number | <p>Class The Notes are unsecured.</p> <p>Type Fixed Rate Notes The Notes bear interest at a fixed rate throughout the entire term of the Notes.</p> <p>Security Identification Number(s) ISIN: XS1901055472 Common Code: 190105547 WKN: A2RTNC</p> |
| C.2 | Currency of the securities issue | <p>The Notes are issued in Euro.</p> |
| C.5 | Restrictions on the free transferability of the securities | <p>Not applicable. The Notes are freely transferable.</p> |
| C.8 | Rights attached to the Notes, ranking of the Notes and limitations to the rights attached to the Notes | <p>Rights attached to the Notes Each holder of the Notes has the right vis-à-vis the Issuer to claim payment of interest and nominal when such payments are due in accordance with the terms and conditions of the Notes.</p> <p>Guarantee The Notes issued by EnBW Finance will have the benefit of a guarantee given by EnBW AG (the "Guarantee"). The Guarantee constitutes an unconditional, unsecured and unsubordinated obligation of the Guarantor and ranks <i>pari passu</i> with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Guarantor from time to time outstanding.</p> <p>Redemption Unless previously redeemed, or purchased and cancelled, each Note will be redeemed at its principal amount on the maturity date. The Notes may be redeemed before their stated maturity for taxation reasons, upon the occurrence of an event of default and at the option of the Issuer.</p> <p>Redemption for Taxation Reasons Except as described in "Early Redemption" above early redemption will only be permitted for taxation reasons, if the Issuer or the Guarantor has or will become obliged to pay certain additional amounts in respect of the Notes as a result of any change in the tax laws of Germany or The Netherlands.</p> |

| | | |
|-------------|---|--|
| | | <p>Events of Default</p> <p>The Terms and Conditions of the Notes provide for events of default entitling holders to demand immediate redemption of the Notes.</p> <p>Cross Default</p> <p>The Terms and Conditions of the Notes provide for cross default provisions.</p> <p>Ranking of the Notes (Status)</p> <p>The Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking <i>pari passu</i> among themselves and <i>pari passu</i> with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law.</p> <p>Negative Pledge</p> <p>The Terms and Conditions of the Notes contain a negative pledge provision.</p> |
| C.9 | Please read Element C.8 together with the information below. | |
| | <p>Interest / Fixed Rate Notes / Floating Rate Notes / Maturity Date / Yield</p> | <p>Interest</p> <p>Fixed Rate Notes bear interest from 31 October 2018 (including) at a fixed rate of 1.875 per cent. per annum payable in arrears on 31 October each year.</p> <p>"Interest Payment Dates" shall mean each 31 October starting with 31 October 2019 until 31 October 2033.</p> <p>"Interest Period" shall mean one year.</p> <p>Maturity Date</p> <p>Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed on 31 October 2033.</p> <p>Yield</p> <p>The yield equals 1.911 per cent. per annum.</p> <p>Representative of Holder</p> <p>Not applicable. There is no representative of the Holders.</p> |
| C.10 | Please read Element C.9 together with the information below | |
| | Derivative Component in the Interest Payment | Not applicable. There is no derivative component in the interest payment. |
| C.11 | Admission to trading | Application has been made to admit Notes to be issued under the Programme to trading on the regulated market of the Luxembourg Stock Exchange. |

Section D – Risks

| Element | | |
|---------|--|---|
| D.2 | <p>Key information on the key risks that are specific to EnBW Finance</p> | <p>EnBW Finance is the most important funding entity of EnBW Group. EnBW Finance's ongoing business activities depend on the ability of EnBW AG and other group companies to meet the payment obligations from the loans granted to them by EnBW Finance. In the event that some or all EnBW Group companies to which loans have been granted fail to make payments under such loans, this may have a significant adverse effect on EnBW Finance's ability to fulfil its obligations under the Notes vis-à-vis investors.</p> <p>The risk factors relating to EnBW AG and EnBW Group are set out below.</p> |
| D.3 | <p>Key information on the key risks that are specific to EnBW AG</p> | <p>Energy market risks</p> <p>In its electricity and gas transactions, the EnBW Group is exposed to pricing and sales risks. In particular lower than expected power prices expose EnBW to numerous economic risks.</p> <p>Risks arising from economic development</p> <p>Any significant negative deviation between actual and projected economic development exposes EnBW to numerous risks.</p> <p>Competition risks in the energy markets</p> <p>Further risks arise from the intensifying competition in the gas and electricity market which may result in decreasing sales volumes and prices for EnBW. Further risks arise from competition in retail distribution.</p> <p>Operating risks</p> <p>The EnBW Group operates technologically complex production facilities with considerable supply chains and is thus exposed to the associated operational risks, such as unscheduled downtimes or the implementation of additional measures due to operational or regulatory reasons. EnBW's activities are also subject to obligations arising from environmental legislation and the associated risks. Furthermore, the EnBW Group's operations are exposed to seasonal and weather-related fluctuation, exposing it to the risk of fluctuating demand or generation depending on the development of the weather. In addition, EnBW's fossil fuel supply chain could also be affected by adverse weather conditions or changes in the regulatory environment.</p> <p>Regulatory and political risks</p> <p>EnBW and its operations are subject to significant regulation and supervision by various regulatory bodies, including German municipal, state, federal and EU authorities. Such governmental regulation and supervision, as well as future changes to laws, regulations or government policy (or in the interpretation or enforcement of existing laws or regulations) that affect EnBW, its competitors or the industry as a whole may result in increased operational and administrative expenses and thus adversely affect the net assets, financial position and results of operations of the EnBW Group.</p> |

| | |
|--|---|
| | <p>Additionally, EnBW is active in Turkey and thus imposed to political risks that may arise.</p> <p>Renewal of franchise agreements</p> <p>The EnBW Group operates distribution grids. Significant parts of the relating services to customers are operated on the basis of franchise agreements with municipalities relating on the use of the relevant local infrastructure. There is the risk that competitors of EnBW, in particular integrated energy suppliers, may acquire franchises currently held by EnBW and thereby negatively impact EnBW's business base.</p> <p>Operation and decommissioning of nuclear technology plants</p> <p>The operation, decommissioning and dismantling of nuclear technology plants involves various risks, e.g. delays, and the incurrence of additional costs.</p> <p>High-voltage DC transmission technology projects</p> <p>EnBW's transmission system operator ("TSO"), TransnetBW GmbH, plans to set up new high-voltage DC transmission technology ("HVDC") with other TSOs. In the projects ULTRANET and SuedLink, there is generally a high risk of potential delays and additional costs, as well as the risk that the necessity for these transmission lines might no longer be confirmed in a new Network Development Plan.</p> <p>Legal and Tax risks</p> <p>In addition to political, legislative and regulatory risks, contractual relationships are subject to a number of risks which can result in legal disputes. This includes risks related to the water concession in Stuttgart.</p> <p>Financial market risks</p> <p>In the course of its ordinary operations, the EnBW Group is exposed to financial market risks such as financial asset price, interest rate, discount and inflation rate and currency risks, risks relating to the credit rating or credit risks and liquidity risks.</p> <p>Changes in Interest Rates</p> <p>The uncertain future development of interest rates with its impact on nuclear power and pension provisions could result in negative effects on the adjusted net debt in the mid to very high three-digit million euro range.</p> <p>Credit risks</p> <p>The EnBW Group is exposed to risks in connection with the default of customers or business associates, specifically in the case of them becoming insolvent. The default of customers or business associated risks may have material adverse effects on the net assets, financial position and results of operations of the EnBW Group and the Issuer's ability to fulfil its obligations under the Notes.</p> |
|--|---|

| | |
|--|---|
| | <p>Liquidity risks</p> <p>In the event that the EnBW Group does not have sufficient liquidity, this would result in material adverse effects on the net assets, financial position and results of operations of the EnBW Group and the Issuer's ability to fulfil its obligations under the Notes.</p> <p>Personnel risks</p> <p>A key success factor in EnBW's operating and strategic corporate development is its personnel. In this respect, EnBW is exposed to the risk of not having a sufficient number of employees with the necessary qualifications or skills.</p> <p>ICT risks</p> <p>Information and communication technology ("ICT") has an important role in the production and business processes of the EnBW Group. EnBW is exposed to ICT risks in connection with the development, deployment and usage (plan, build, run) of ICT solutions designed to support the business processes. Further risks exist in the context of the storing and usage of business-related data.</p> <p>Strategic risks</p> <p>As is the case with any business undertaking, EnBW's strategic development involves risks. Development opportunities always harbour the risk of a potential loss of income.</p> <p>Viability of capital expenditures</p> <p>The EnBW Group is pursuing numerous construction projects that are highly complex and involve the interaction of a large number of participants. There is a risk of incurred project expenses having to be written off.</p> <p>Investments and divestitures</p> <p>EnBW's investment programme involves the sale of assets and companies. In this respect, there is a general risk of it not being possible to obtain adequate sales prices on the market, which may result in allowances.</p> <p>Risks resulting from a change of control</p> <p>Some of EnBW's agreements with third parties include change of control clauses, which entitle the relevant counterparty to terminate the agreement in the event of a change of control. There is a risk, that the parties do not come to a mutual agreement. This could result in an adverse effect on the financial position and results of operations of EnBW Group.</p> <p>Compliance Risks</p> <p>The EnBW Group is subject to various compliance risks, e.g. risks in the areas of corruption and data protection.</p> <p>The occurrence of the above mentioned risks could have material adverse effects on the net assets, financial position and results of operations of the EnBW Group and the Issuers ability to fulfil its obligations under the Notes.</p> |
|--|---|

| | | |
|-----|--|--|
| D.3 | <p>Key information on the key risks that are specific to the securities</p> | <p>Notes may not be a suitable investment for all investors</p> <p>A potential investor should not invest in Notes unless the investor has the expertise (either alone or with a financial adviser) to evaluate how the value of the Notes will develop under changing conditions, and the impact this investment will have on the potential investor's overall investment portfolio.</p> <p>Liquidity Risk</p> <p>There can be no assurance that a liquid secondary market for the Notes will develop or, if it does develop, that it will continue. In an illiquid market, an investor might not be able to sell his Notes at any time at fair market prices. The possibility to sell the Notes might additionally be restricted by country specific reasons.</p> <p>Market Price Risk</p> <p>The holder of Notes is exposed to the risk of an unfavourable development of market prices of his Notes which materialises if such holder sells the Notes prior to the final maturity of such Notes.</p> <p>Risk of Early Redemption</p> <p>If the Notes are redeemed prior to maturity due to the occurrence of an event set out in the Conditions of the Notes, the holder of such Notes is exposed to the risk that due to early redemption his investment will have a lower than expected yield. Also, the holder may only be able to reinvest on less favourable conditions as compared to the original investment.</p> <p>Currency Risk</p> <p>The holder of a Note denominated in a foreign currency is exposed to the risk of changes in currency exchange rates which may affect the yield of such Notes.</p> <p>Fixed Rate Notes</p> <p>The holder of a fixed rate Note ("Fixed Rate Note") is exposed to the risk that the price of such Fixed Rate Note falls as a result of changes in the market interest rate.</p> <p>Taxation</p> <p>Potential purchasers of Notes should be aware that stamp duty and other taxes and/or charges may be levied in accordance with the laws and practices in the countries where the Notes are transferred and other relevant jurisdictions.</p> <p>Risks associated with Green Bonds</p> <p>Notes issued as "Green Bonds" may not be a suitable investment for all investors seeking exposure to green assets. There is currently no clearly defined definition of what constitutes a "green" bond. A failure to comply with any criteria applicable to a "green" bond (including relating to the use of proceeds) will not constitute an event of default under the terms of the relevant Notes</p> |
|-----|--|--|

Section E – Offer

| Element | | |
|-------------|--|---|
| E.2b | Reasons for the offer and use of proceeds | <p>An amount equivalent to the net proceeds of the Notes will be used exclusively to finance Eligible Green Projects (as described below).</p> <p>Until the maturity of the Notes, in case of divestment or cancellation of an allocated Eligible Green Project, or if an allocated project no longer meets the eligibility criteria, the Issuer commits to reallocate the proceeds to other Eligible Green Projects depending on availability.</p> <p>Eligible Green Projects include projects or assets in the following eligible categories:</p> <p>Renewable energy projects:</p> <ul style="list-style-type: none"> • onshore wind energy generation • offshore wind energy generation • solar (photovoltaic) energy generation <p>Energy efficiency projects:</p> <ul style="list-style-type: none"> • smart meters <p>Clean transportation projects:</p> <ul style="list-style-type: none"> • e-mobility infrastructure (charging stations) |
| E.3 | Terms and conditions of the offer | No public offer is being made or contemplated and the total amount of the issue is EUR 500,000,000. |
| E.4 | A description of any interest that is material to the issue/offer including conflicting interests | Not applicable. Any interest that is material to the issue / offer of the Notes including conflicting interests does not exist. |
| E.7 | Estimated expenses charged to the investor by the issuer or the offeror | Not applicable. There are no expenses charged to the investor by the Issuer or the offeror. |

GERMAN TRANSLATION OF THE SUMMARY

Zusammenfassungen sind zusammengesetzt aus Offenlegungspflichten, die als "Punkte" bekannt sind. Diese Punkte sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) nummeriert.

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die in eine Zusammenfassung für diese Art von Schuldverschreibungen und die Emittenten aufzunehmen sind. Da einige Punkte nicht zu berücksichtigen sind, kann die Nummerierung Lücken aufweisen.

Auch wenn ein Punkt wegen der Art der Schuldverschreibungen und der Emittenten in die Zusammenfassung aufgenommen werden muss, ist es möglich, dass bezüglich dieses Punktes keine relevante Information gegeben werden kann. In einem solchen Fall ist in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Punktes unter der Bezeichnung als "entfällt" enthalten.

Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise

| Punkt | | |
|-------|--|--|
| A.1 | Warnhinweise | <p>Warnhinweise, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Zusammenfassung als Einleitung zum Prospekt verstanden werden sollte; • sich der Anleger bei jeder Entscheidung in die Schuldverschreibungen zu investieren, auf den Prospekt als Ganzen stützen sollte; • ein Anleger, der wegen der in dem Prospekt enthaltenen Angaben Klage einreichen will, nach den nationalen Rechtsvorschriften seines Mitgliedstaats möglicherweise für die Übersetzung des Prospekts aufkommen muss, bevor das Verfahren eingeleitet werden kann; und • zivilrechtlich nur die Emittentin haftet, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt hat, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung verglichen mit den anderen Teilen des Prospekts irreführend, unrichtig oder inkohärent ist oder verglichen mit den anderen Teilen des Prospekts wesentliche Angaben, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen, vermissen lassen. |
| A.2 | Zustimmung zur Verwendung des Prospekts | Entfällt. Die Emittentin erteilt keine Zustimmung zur Verwendung des Prospekts für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Schuldverschreibungen durch Platzeure und/oder Finanzintermediäre. |

Abschnitt B – Garantin

| Punkt | | |
|----------------------|---|---|
| B.19 B.1 | Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Garantin | Gesetzliche Bezeichnung ist EnBW Energie Baden-Württemberg AG (" EnBW AG "), kommerzielle Bezeichnung ist EnBW. |
| B.19 B.2 | Sitz, Rechtsform, geltendes Recht, Land der Gründung | EnBW AG ist eine nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland gegründete und betriebene deutsche Aktiengesellschaft mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland. |
| B.19 B.4b | Bereits bekannte Trends, die sich auf die Garantin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken | <p>Folgende externe Faktoren wirken auf den Geschäftsverlauf der EnBW in erheblichem Umfang ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gesamtwirtschaftliche Wachstums- oder Schrumpfungsphasen; • Witterungsbedingungen; • politische Entscheidungen auf nationaler und gesamt-europäischer Ebene, insbesondere markt- und wettbewerbsorientierte Regelungen; • gesetzgeberische Maßnahmen im Energiebereich, beispielsweise um den Klimaschutz zu intensivieren oder natürliche Ressourcen zu schonen; • Preise an den Brennstoff- und CO₂-Märkten und an den Stromgroßhandelsmärkten; • Preise der Primärenergieträger und der CO₂-Zertifikate, die im Rahmen des europäischen CO₂-Emissionshandels beschafft werden müssen; • das kontinuierlich steigende Angebot an erneuerbaren Energien; • Veränderungen des Zinsniveaus beeinflussen den finanziellen Spielraum. |
| B.19 B.5 | Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Garantin innerhalb dieser Gruppe | <p>Der EnBW-Konzern zählt zu den großen deutschen, international tätigen Energiekonzernen und ist einer von vier Betreibern von Strom-Übertragungsnetzen in Deutschland. Der EnBW Konzern besteht aus 146 vollkonsolidierten und 22 at equity konsolidierten Gesellschaften, sowie 3 gemeinschaftlichen Tätigkeiten.</p> <p>Die EnBW AG ist die Muttergesellschaft des EnBW-Konzerns.</p> <p>Die EnBW AG ist nach dem Modell eines integrierten Unternehmens aufgestellt. Die EnBW AG wird, über Geschäftseinheiten und Funktionaleinheiten geführt: In den Geschäftseinheiten werden die operativen Kernaktivitäten entlang der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette abgebildet. Die Funktionaleinheiten nehmen konzernweite Unterstützungs- und Governance-Aufgaben wahr.</p> |
| B.19 B.9 | Gewinnprognosen oder -schätzungen | Entfällt. Gewinnprognosen oder -schätzungen wurden nicht aufgenommen. |
| B.19 B.10 | Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen | Entfällt. Die Bestätigungsvermerke in Bezug auf die Konzernabschlüsse der EnBW AG für die zum 31. Dezember 2017 und 2016 endenden Geschäftsjahre enthalten keine Einschränkungen. |

| B.19 B.12 | Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen | | | |
|---|---|---|----------------|-----------------|
| Die nachstehend dargestellten Finanzinformationen wurden dem Konzernabschluss 2017, dem Lagebericht, welcher im Integrierten Geschäftsbericht 2017 enthalten ist, sowie dem ungeprüften konsolidierten Halbjahresfinanzbericht vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 entnommen. Der Konzernabschluss 2017 wurde von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, geprüft und die Finanzinformationen für 2016 dienen als Vergleichsinformationen. | | | | |
| In Mio. €¹ | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | 2017 | 2016 |
| Außenumsatz | 11.561,8 | 10.475,8 | 21.974,0 | 19.368,4 |
| Adjusted EBITDA ² | 1.141,0 | 1.072,6 | 2.113,0 | 1.938,9 |
| Anteil Vertriebe am Adjusted EBITDA in Mio. €/in % | 159,5/14,0 | 180,8/16,9 | 330,0/15,6 | 249,7/12,9 |
| Anteil Netze am Adjusted EBITDA in Mio. €/in % | 684,9/60,0 | 610,6/56,9 | 1.045,9/49,5 | 1.004,1/51,8 |
| Anteil Erneuerbare Energien am Adjusted EBITDA in Mio. €/in % | 164,8/14,4 | 152,4/14,2 | 331,7/15,7 | 295,3/15,2 |
| Anteil Erzeugung und Handel am Adjusted EBITDA in Mio. €/in % | 138,8/12,2 | 102,3/9,5 | 377,1/17,8 | 337,2/17,4 |
| Anteil Sonstiges/Konsolidierung am Adjusted EBITDA in Mio. €/in % | -7,0/-0,6 | 26,5/2,5 | 28,3/1,4 | 52,6/2,7 |
| EBITDA | 1.184,7 | 2.639,6 | 3.752,4 | 730,7 |
| Adjusted EBIT ³ | 549,4 | 543,0 | 998,8 | 1.024,5 |
| EBIT | 586,8 | 2.082,6 | 2.504,0 | -1.662,9 |
| Konzernüberschuss/-fehlbetrag ⁴ | 346,2 | 1.679,3 | 2.054,1 | -1.797,2 |
| Ergebnis je Aktie aus | 1,28 | 6,20 | 7,58 | -6,64 |
| Konzernüberschuss/-fehlbetrag in € ⁴ | | | | |
| Retained Cashflow ^{6*} | 333,5 | 1.884,6 | 3.050,3 | 949,5 |
| Retained Cashflow II ^{6*} | 433,5 | 881,8 | 1.529,5 | 949,5 |
| Nettoinvestitionen (zahlungswirksam) ^{5*} | 556,1 | 449,5 | 1.367,1 | 1.316,9 |
| Innenfinanzierungskraft in % ^{6*} | n.a. | n.a. | 111,9 | 72,1 |
| | 30. Juni 2018 | | | |
| Nettofinanzschulden ^{7*} | 3.492,3 | | 2.917,8 | 3.653,8 |
| Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen ^{8*} | 5.098,5 | | 5.541,7 | 6.392,2 |
| Nettoschulden^{9*} | 8.590,8 | | 8.459,5 | 10.046,0 |
| *ungeprüft | | | | |
| <p>1 Dieser Prospekt enthält nicht-IFRS Kennzahlen (sog. Alternative Performance Measures), inklusive der unten aufgeführten (Die Fußnoten 3 und 5-9 sind auf den Folgeseiten zu finden).</p> <p>4 Bezogen auf das auf die Aktionäre der EnBW AG entfallende Ergebnis.</p> <p>2 Die operative Ertragskraft von Unternehmen wird oft anhand des Adjusted EBITDA (englisch für „Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization“) gemessen. Es handelt sich um das um neutrale Effekte (neutrales EBITDA) bereinigte Ergebnis vor Beteiligungs- und Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen. Im neutralen Ergebnis sind Effekte enthalten, die von der EnBW nicht prognostiziert beziehungsweise nicht direkt beeinflusst werden können und damit nicht steuerungsrelevant sind.</p> | | | | |

| Adjusted EBITDA In Mio. € | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | 2017 | 2016 |
|--|---|---|----------------|-----------------|
| EBITDA | 1.184,7 | 2.639,6 | 3.752,4 | 730,7 |
| Abzügl. non-operating EBITDA | -43,7 | -1.567,0 | -1.639,4 | 1.208,2 |
| Adjusted EBITDA | 1.141,0 | 1.072,6 | 2.113,0 | 1.938,9 |
| Neutrales EBITDA In Mio. € | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | 2017 | 2016 |
| Erträge/Aufwendungen im Bereich der Kernenergie | 11,6 | 1.317,8 | 1.278,2 | -860,6 |
| Erträge aus der Auflösung sonstiger Rückstellungen | 0 | 0 | 25,7 | 18,9 |
| Ergebnis aus Veräußerungen | 8,9 | 272,3 | 317,8 | 28,4 |
| Auflösung/Zuführung | 32,3 | 0 | | |
| Drohverlustrückstellung | | | 59,2 | -198,1 |
| Strombezugsverträge | | | | |
| Erträge aus Zuschreibungen | 0 | 0 | 93,1 | 5,9 |
| Restrukturierung | -13,6 | -29,2 | -70,0 | -110,4 |
| Sonstiges neutrales Ergebnis | 4,5 | 6,1 | -64,6 | -92,3 |
| Neutrales EBITDA | 43,7 | 1.567,0 | 1.639,4 | 1.208,2 |
| 3 Adjusted EBIT beschreibt das Ergebnis vor Beteiligungs- und Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT) abzüglich Wertberichtigungen und dem neutralen EBITDA. | | | | |
| Adjusted EBIT In Mio. € | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | 2017 | 2016 |
| EBIT | 586,8 | 2.082,6 | 2.504,0 | -1.662,9 |
| Abzüglich Wertberichtigungen | 6,3 | 27,4 | 134,2 | 1.479,2 |
| Abzüglich neutrales EBITA | -43,7 | -1.567,0 | -1.639,4 | 1.208,2 |
| Adjusted EBIT | 549,4 | 543,0 | 998,8 | 1.024,5 |
| 5 Die zahlungswirksamen Nettoinvestitionen ergeben sich aus den gesamten zahlungswirksamen Investitionen abzüglich der gesamten zahlungswirksamen Desinvestitionen des jeweiligen Geschäftsjahres. | | | | |
| zahlungswirksame Nettoinvestitionen des EnBW-Konzerns^{1*} In Mio. € | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | 2017 | 2016 |
| Investitionen in Wachstumsprojekte ^{2,3} | 434,7 | 505,1 | 1.324,2 | 2.070,7 |
| Investitionen in Bestandsprojekte | 139,6 | 149,7 | 446,1 | 514,4 |
| Investitionen gesamt | 574,3 | 654,8 | 1.770,3 | 2.585,1 |
| Klassische Desinvestitionen ⁴ | -5,5 | -222,6 | -298,5 | -1.123,6 |
| Beteiligungsmodelle | 54,4 | 92,6 | 61,9 | 32,0 |
| Sonstige Abgänge und Zuschüsse | -67,1 | -75,3 | -166,6 | -176,6 |
| Desinvestitionen gesamt | -18,2 | -205,3 | -403,2 | -1.268,2 |
| Nettoinvestitionen (zahlungswirksam) | 556,1 | 449,5 | 1.367,1 | 1.316,9 |
| *ungeprüft | | | | |
| 1 Ohne Beteiligungen, die als Finanzinvestition gehalten werden. | | | | |
| 2 Mit dem Erwerb von vollkonsolidierten Unternehmen übernommene flüssige Mittel sind nicht enthalten. Diese betragen in den Zeiträumen 1. Januar – 30. Juni 2018, 1. Januar – 30. Juni 2017 und 2017 0,0 Mio. € (2016: 2,1 Mio. €). | | | | |
| 3 Im Berichtszeitraum sind die mit dem Verkauf von Anteilen an der EnBW Hohe See GmbH & Co. KG abgegebenen flüssigen Mittel (51,0 Mio. € in den Zeiträumen 1. Januar – 30. Juni 2017 und 2017) sowie die mit dem Verkauf von Anteilen an der EnBW Albatros GmbH & Co. KG abgegebenen flüssigen Mittel (6,8 Mio. € in 2017) enthalten, da sie für künftige Investitionen zur Entstehung beider Offshore-Windparks verwendet werden. | | | | |
| 4 Mit dem Verkauf von vollkonsolidierten Unternehmen abgegebene flüssige Mittel sind nicht enthalten. Diese betragen im Zeitraum 1. Januar – 30. Juni 2018 0,0 Mio. €, 1. Januar – 30. Juni 2017 51,0 Mio. € und 2017 57,8 Mio. € (2016: 1,4 Mio. €). | | | | |
| 6 Der Retained Cashflow ist ausschlaggebend für die Innenfinanzierungskraft der EnBW. Er steht dem Unternehmen nach Deckung der laufenden Kosten und Dividendenzahlungen für Investitionen ohne zusätzliche Fremdkapitalaufnahme zur | | | | |

| | | | | |
|---|-----------------------|--------------------|----------------|----------------|
| Verfügung. Der Retained Cashflow II ist der um den Einmaleffekt der Rückerstattung der Kernbrennstoffsteuer bereinigte Retained Cashflow. | | | | |
| Der Funds from Operations (FFO) ist das zahlungswirksam erwirtschaftete Ergebnis aus operativer Geschäftstätigkeit, das dem Unternehmen für Investitionen, Dividendenausschüttungen und zur Tilgung von Fremdkapital zur Verfügung steht. | | | | |
| Funds from Operations | 1. Januar - | 1. Januar - | 2017 | 2016 |
| In Mio. € | 30. Juni | 30. Juni | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| EBITDA | 1.184,7 | 2.639,6 | 3.752,4 | 730,7 |
| Veränderung der Rückstellungen | -366,1 | -237,8 | -472,3 | 721,9 |
| Zahlungsunwirksame | -96,1 | -584,3 | | -78,1 |
| Aufwendungen/Erträge | | | -385,9 | |
| Erhaltene/Gezahlte Ertragsteuern* | -240,6 | 121,9 | 81,1 | -243,4 |
| Erhaltene Zinsen und Dividenden | 143,4 | 216,6 | 591,7 | 345,1 |
| Gezahlte Zinsen Finanzierungsbereich | -126,9 | -184,1 | -425,6 | -351,3 |
| Beitrag Deckungsstock | 39,1 | -57,7 | -6,4 | 50,7 |
| Funds from operations (FFO)* | 537,5 | 1.914,2 | 3.135,0 | 1.175,6 |
| *ungeprüft | | | | |
| Retained Cashflow / | 1. Januar - | 1. Januar - | 2017 | 2016 |
| Retained Cash Flow II | 30. Juni | 30. Juni | | |
| In Mio. € | 2018* | 2017* | | |
| Funds from operations (FFO)* | 537,5 | 1.914,2 | 3.135,0 | 1.175,6 |
| Gezahlte Dividenden | -204,0 | -29,6 | -84,7 | -226,1 |
| Retained Cashflow* | 333,5 | 1.884,6 | 3.050,3 | 949,5 |
| +/- Effekte aus der Rückerstattung der Kernbrennstoffsteuer* | 100,0 | -1.002,8 | -1.520,8 | 0,0 |
| Retained Cashflow II* | 433,5 | 881,8 | 1.529,5 | 949,5 |
| Innenfinanzierungskraft des EnBW-Konzerns* | 1. Januar - | 1. Januar - | 2017 | 2016 |
| | 30. Juni | 30. Juni | | |
| | 2018* | 2017* | | |
| Retained Cashflow II in Mio. € | 433,5 | 881,8 | 1.529,5 | 949,5 |
| Nettoinvestitionen (zahlungswirksam) in Mio. € | 556,1 | 449,5 | 1.367,1 | 1.316,9 |
| Innenfinanzierungskraft in % | n.a. | n.a. | 111,9 | 72,1 |
| *ungeprüft | | | | |
| 7 Die Nettofinanzschulden umfassen die vom Unternehmen aufgenommenen Finanzverbindlichkeiten (inklusive Finanzierungsleasing) abzüglich vorhandener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie finanzieller Vermögenswerte, die dem operativen Geschäft zur Verfügung stehen. Die Finanzverbindlichkeiten werden um Bewertungseffekte aus zinsinduzierten Sicherungsgeschäften und um die Eigenkapitalanrechnung der Hybridanleihen bereinigt. | | | | |
| Nettofinanzschulden in Mio. €¹ | 30. Juni 2018* | 2017 | 2016 | |
| Flüssige Mittel, die für den operativen Geschäftsbetrieb zur Verfügung stehen | -2.528,2 | -2.954,7 | -2.264,3 | |
| Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte, die für den operativen Geschäftsbetrieb zur Verfügung stehen | -104,8 | | | |
| Langfristige Wertpapiere, die für den operativen Geschäftsbetrieb zur Verfügung stehen | -1,1 | -277,0 | -320,7 | |
| Anleihen | 4.950,4 | 4.934,3 | 6.008,1 | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 1.556,9 | 1.705,6 | 1.455,5 | |
| Sonstige Finanzverbindlichkeiten | 779,8 | 618,9 | 465,3 | |
| Bewertungseffekte aus zinsinduzierten Sicherungsgeschäften* | -84,7 | | | |
| Anpassung 50 % des Nominalbetrags der Hybridanleihen ^{2*} | -996,3 | -996,3 | -1.496,3 | |
| Sonstiges* | -79,7 | -12,3 | -42,1 | |

| | | | |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------|
| Nettofinanzschulden* | 3.492,3 | 2.917,8 | 3.653,8 |
| *ungeprüft | | | |
| 1 Vorjahreszahlen angepasst. | | | |
| 2 Die Hybridanleihen der EnBW erfüllen aufgrund ihrer Strukturmerkmale grundsätzlich die Kriterien für die Klassifizierung je zur Hälfte als Eigenkapital und Fremdkapital bei den Ratingagenturen Moody's und Standard & Poor's. | | | |
| 8 Die Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen umfassen Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sowie Rückstellungen im Kernenergiebereich. Davon saldiert werden Forderungen im Zusammenhang mit dem Rückbau von Kernkraftwerken sowie das Deckungsvermögen. | | | |
| Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen in Mio. €¹ | 30. Juni 2018* | 2017 | 2016 |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen ² | 6.334,9 | 6.341,2 | 6.116,7 |
| Rückstellungen im Kernenergiebereich | 5.655,1 | 5.802,7 | 10.972,0 |
| Pensions- und Kernenergieverpflichtungen | 11.990,0 | 12.143,9 | 17.088,7 |
| Langfristige Wertpapiere und Ausleihungen zur Deckung der Pensions- und Kernenergieverpflichtungen ³ | -5.410,8 | -5.487,6 | -6.096,4 |
| Flüssige Mittel zur Deckung der Pensions- und Kernenergieverpflichtungen | -335,8 | -258,6 | -1.727,3 |
| Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte zur Deckung der Pensions- und Kernenergieverpflichtungen | -505,9 | -307,2 | -2.060,0 |
| Überdeckung aus Versorgungsansprüchen | -312,0 | -179,3 | -33,4 |
| Deckungsvermögen | -6.564,5 | -6.232,7 | -9.917,1 |
| Forderungen im Zusammenhang mit Kernenergieverpflichtungen | -327,0 | -369,5 | -779,4 |
| Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen | 5.098,5 | 5.541,7 | 6.392,2 |
| 1 Vorjahreszahlen angepasst | | | |
| 2 Vermindert um den Marktwert des Planvermögens in Höhe von 1.047,3 Mio. € (31.12.2016: 1.105,1 Mio. €). | | | |
| 3 Beinhaltet Beteiligungen, die als Finanzinvestition gehalten werden | | | |
| 9 Die Nettoschulden setzen sich aus den Nettofinanzschulden und den Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen zusammen. | | | |
| Nettoschulden des EnBW-Konzerns in Mio. €^{1*} | 30. Juni 2018* | 2017 | 2016 |
| Nettofinanzschulden* | 3.492,3 | 2.917,8 | 3.653,8 |
| Nettoschulden im Zusammenhang mit Pensions- und Kernenergieverpflichtungen | 5.098,5 | 5.541,7 | 6.392,2 |
| Nettoschulden* | 8.590,8 | 8.459,5 | 10.046,0 |
| *ungeprüft | | | |
| 1 Vorjahreszahlen angepasst | | | |
| Energieabsatz des EnBW-Konzerns¹ | 1. Januar - 30. Juni 2018* | 1. Januar - 30. Juni 2017* | |
| Mrd. kWh | | | 2017 |
| | | | 2016 |
| Strom | 65,6 | 57,3 | 122,0 |
| Gas | 182,5 | 108,6 | 250,1 |
| 1 Ohne Netze. | | | 114,8 |
| | | | 139,1 |
| *ungeprüft | | | |

| | | |
|----------------------|--|---|
| | Wesentliche Verschlechterungen der Aussichten / Wesentliche Veränderungen bei Finanzlage oder Handelsposition | <p>Seit dem 31. Dezember 2017 haben sich die Aussichten der Emittentin nicht wesentlich verschlechtert.</p> <p>Entfällt. Seit dem 30. Juni 2018 gab es keine wesentlichen Veränderungen bei der Finanzlage oder Handelsposition der Emittentin und ihrer Tochtergesellschaften insgesamt.</p> |
| B.19 B.13 | Für die Zahlungsfähigkeit der Garantin in hohem Maße relevante Ereignisse der jüngsten Zeit | Entfällt. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der EnBW AG seit dem letzten veröffentlichten geprüften Finanzbericht vom 31. Dezember 2017, die für die Bewertung der Zahlungsfähigkeit der EnBW AG in hohem Maße relevant sind. |
| B.19 B.14 | Beschreibung der Gruppe/ Stellung der Garantin innerhalb der Gruppe/ Abhängigkeit der Garantin | <p>Bitte Punkt B.5 zusammen mit den unten stehenden Informationen lesen.</p> <p>Entfällt. Die EnBW AG ist nicht von anderen Unternehmen innerhalb des EnBW-Konzerns abhängig.</p> |
| B.19 B.15 | Beschreibung der Haupttätigkeiten der Garantin | <p>Der EnBW-Konzern zählt zu den großen deutschen, international tätigen Energiekonzernen und ist einer von vier Betreibern von Strom-Übertragungsnetzen in Deutschland. Insgesamt versorgt und berät der EnBW-Konzern rund 5,5 Millionen Kunden konzernweit.</p> <p>Als integriertes Energieversorgungsunternehmen ist der EnBW-Konzern entlang der gesamten Wertschöpfungskette in den Bereichen Strom und Gas tätig und verfügt über ein diversifiziertes Geschäftsportfolio, unterteilt in vier Geschäftsfelder: Vertriebe, Netze, Erneuerbare Energien sowie Erzeugung und Handel.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Geschäftsfeld Vertrieb umfasst den Vertrieb von Strom und Gas, Energielösungen und energiewirtschaftliche Dienstleistungen. • Im Geschäftsfeld Netze sind der Transport und die Verteilung von Strom und Gas, die Erbringung von netznahen Dienstleistungen, zum Beispiel der Betrieb von Netzen für Dritte, sowie die Wasserversorgung zusammengefasst. • Aktivitäten im Bereich der Erzeugung aus erneuerbaren Energien sind im Geschäftsfeld Erneuerbare Energien zusammengefasst. Diese beinhaltet die Erzeugung von Wasser-, Wind und Sonnenenergie. • Das Geschäftsfeld Erzeugung und Handel umfasst die Stromerzeugung, die Exploration, Förderung und Speicherung von Gas sowie den Handel mit Strom und Gas, die Bereitstellung von Systemdienstleistungen für die Betreiber von Übertragungsnetzen, den Betrieb von Reservekraftwerken, das Gas-Midstream-Geschäft, die Fernwärme, die Umweltdienstleistungen sowie den Rückbau von Kraftwerken. |
| B.19 B.16 | Beteiligungen an der Garantin/ Beherrschungsverhältnisse | <p>Nach Kenntnis der EnBW AG hatte die EnBW AG zum 31. Dezember 2017 folgende Aktionärsstruktur:</p> <p>OEW Energie-Beteiligungs GmbH und NECKARPRI Beteiligungsgesellschaft mbH⁹ halten jeweils 46,75% der ausstehenden Aktien; die Badische Energieaktionärs-Vereinigung hält 2,45 %; der Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donauzwald-Donau hält 0,97 %; der Neckar-Elektrizitätsverband hält 0,63 % und sonstige Aktionäre halten 0,39 % der ausstehenden Aktien.</p> |

⁹ 100%-ige Tochtergesellschaft der NECKARPRI GmbH, die eine 100 Prozent Tochter des Landes Baden-Württemberg ist.

| | | |
|-----------------------------|---|--|
| | | Der Rest entfällt auf eigene Aktien welche von der EnBW Energie Baden-Württemberg AG gehalten werden. |
| B.19 B.17 | Kreditratings der Garantin | <p>Der Emittentin wurden die folgenden Ratings erteilt¹⁰:</p> <p>Der EnBW AG wurde von Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited ("Standard & Poor's") das Rating A-¹¹ erteilt.</p> <p>Der EnBW AG wurde von Moody's Investors Service Ltd ("Moody's") das Rating A3¹² erteilt.</p> <p>Der EnBW AG wurde von Fitch Ratings Ltd. ("Fitch") das Rating A-¹³ erteilt.</p> <p>Die Schuldverschreibungen sind A- bei Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited geratet worden; A3 bei Moody's Investors Service Ltd. und A- bei Fitch Ratings Ltd.</p> |
| B.19 B. 18 | Beschreibung von Art und Umfang der Garantie | Alle Schuldverschreibungen der EnBW Finance werden von der EnBW AG garantiert. Die Garantie begründet eine unwiderrufliche, unbesicherte und nicht nachrangige Verpflichtung der Garantin, die mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verpflichtungen der Garantin im gleichen Rang steht. |

¹⁰ In diesem Prospekt enthaltene oder in Bezug genommene Ratings wurden von S&P, Moody's und Fitch erteilt, die jeweils ihren Sitz in der Europäischen Union haben und nach der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen in ihrer jeweils geltenden Fassung (die "Ratingverordnung") registriert sind. Ein Verzeichnis der nach der Ratingverordnung registrierten Ratingagenturen kann auf der Website <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs> abgerufen werden.

Ein Rating ist eine Einschätzung der Kreditwürdigkeit einer Rechtsperson und informiert den Anleger daher über die Wahrscheinlichkeit mit der die Rechtsperson in der Lage ist, angelegtes Kapital zurückzuzahlen. Es ist keine Empfehlung Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten und kann jederzeit durch die Ratingagentur geändert oder zurückgenommen werden.

¹¹ Standard & Poors definiert "A" wie folgt: "Starke Fähigkeit zur Erfüllung seiner finanziellen Verpflichtungen, aber etwas anfällig gegenüber nachteiligen wirtschaftlichen Bedingungen und Veränderungen äußerer Umstände". Die Ratings durch Standard & Poor's von "AA" bis "CCC" können durch das Hinzufügen eine Plus- (+) oder Minuszeichens (-) modifiziert werden, um die relative Stellung innerhalb der Hauptratingkategorien zu verdeutlichen.

¹² Moody's definiert "A" wie folgt: "A-geratete Verbindlichkeiten werden der "oberen Mittelklasse" zugerechnet und bergen ein geringes Kreditrisiko". Moody's verwendet in den Ratingkategorien "Aa" bis "Caa" zusätzlich numerische Unterteilungen. Der Zusatz "1" bedeutet, dass eine entsprechend bewertete Verbindlichkeit in das obere Drittel der jeweiligen Ratingkategorie einzuordnen ist, während "2" und "3" das mittlere bzw. untere Drittel anzeigen.

¹³ Fitch definiert "A" wie folgt: "Ein 'A'-Rating bedeutet die Erwartung eines geringen Ausfallrisikos. Die Fähigkeit zur Zahlung der finanziellen Verbindlichkeiten wird als stark beurteilt. Diese Fähigkeit kann jedoch anfälliger gegenüber nachteiligen geschäftlichen oder wirtschaftlichen Bedingungen sein als bei höheren Ratings." Die Ratings durch Fitch von "AA" bis "B" können durch das Hinzufügen eines Plus- (+) oder Minuszeichens (-) modifiziert werden, um die relative Stellung innerhalb der Hauptratingkategorien zu verdeutlichen.

Abschnitt B – Emittentin

| Punkt | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--|---|------------------------------|---------------------------|------------------------------|------------------------------|--|------------|------------|------------|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|------------------------------------|-------------|-------------|-------------|------------------------|---------|-----------|---------|
| B.1 | Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin | EnBW International Finance B.V. (" EnBW Finance ") ist sowohl der gesetzliche als auch der kommerzielle Name. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.2 | Sitz, Rechtsform, geltendes Recht, Land der Gründung | EnBW Finance ist eine nach dem Recht der Niederlande gegründete und betriebene niederländische Gesellschaft mit beschränkter Haftung (<i>besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid</i>) mit Sitz in den Niederlanden. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.4b | Bereits bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken | EnBW Finance hat die Aufgabe, die Finanzierung des EnBW-Konzerns zu unterstützen. Das Geschäft von EnBW Finance steht direkt in Bezug zu dem Umfang, in dem der EnBW-Konzern die EnBW Finance für zukünftigen Finanzierungsbedarf einsetzt. Der Umfang, in dem zukünftiger Finanzierungsbedarf entsteht, hängt von der Entwicklung des operativen Geschäfts und den Investitionen der EnBW AG und ihrer Tochterunternehmen ab. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.5 | Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe | EnBW Finance ist eine 100 %ige Tochtergesellschaft der EnBW AG und ist deshalb Teil des EnBW-Konzerns. EnBW Finance hat selbst keine Tochtergesellschaften. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.9 | Gewinnprognosen oder -schätzungen | Entfällt. Es wurden keine Gewinnprognosen oder -schätzungen aufgenommen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.10 | Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen | Entfällt. Die Bestätigungsvermerke in Bezug auf die Jahresabschlüsse der EnBW Finance für die zum 31. Dezember 2017 und 2016 endenden Geschäftsjahre enthalten keine Einschränkungen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.12 | Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen | <p>Die nachstehend dargestellten Finanzinformationen wurden den geprüften Jahresabschlüssen der EnBW Finance für die Geschäftsjahre mit Abschluss zum 31. Dezember 2017 und zum 31. Dezember 2016 sowie dem ungeprüften unkonsolidierten Halbjahresfinanzbericht der EnBW Finance für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 entnommen.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">30. Juni 2018*</th> <th style="text-align: right;">31. Dezember 2017</th> <th style="text-align: right;">31. Dezember 2016</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">EUR</th> <th style="text-align: right;">EUR</th> <th style="text-align: right;">EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Langfristige Vermögenswerte</td> <td style="text-align: right;">3.203.793.342</td> <td style="text-align: right;">3.198.111.211</td> <td style="text-align: right;">4.082.915.472</td> </tr> <tr> <td>Kurzfristige Vermögenswerte</td> <td style="text-align: right;">970.405.524</td> <td style="text-align: right;">961.032.360</td> <td style="text-align: right;">105.250.305</td> </tr> <tr> <td>Flüssige Mittel</td> <td style="text-align: right;">661.802</td> <td style="text-align: right;">1.006.545</td> <td style="text-align: right;">883.547</td> </tr> </tbody> </table> <p>*ungeprüft</p> | | 30. Juni 2018* | 31. Dezember 2017 | 31. Dezember 2016 | | EUR | EUR | EUR | Langfristige Vermögenswerte | 3.203.793.342 | 3.198.111.211 | 4.082.915.472 | Kurzfristige Vermögenswerte | 970.405.524 | 961.032.360 | 105.250.305 | Flüssige Mittel | 661.802 | 1.006.545 | 883.547 |
| | 30. Juni 2018* | 31. Dezember 2017 | 31. Dezember 2016 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | EUR | EUR | EUR | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 3.203.793.342 | 3.198.111.211 | 4.082.915.472 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 970.405.524 | 961.032.360 | 105.250.305 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Flüssige Mittel | 661.802 | 1.006.545 | 883.547 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Wesentliche Verschlechterungen der Aussichten / Wesentliche Veränderungen bei Finanzlage oder Handelsposition | <p>Seit dem 31. Dezember 2017 sind keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen in den Aussichten der EnBW Finance eingetreten.</p> <p>Entfällt. Seit dem 30. Juni 2018 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der EnBW Finance eingetreten.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | |
|--------------|---|---|
| B.13 | Für die Zahlungsfähigkeit der Emittentin in hohem Maße relevante Ereignisse der jüngsten Zeit | Entfällt. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der EnBW Finance seit dem letzten veröffentlichten geprüften Finanzbericht vom 31. Dezember 2017, die für die Bewertung der Zahlungsfähigkeit der EnBW Finance in hohem Maße relevant sind. |
| B.14 | Beschreibung der Gruppe/ Stellung der Emittentin innerhalb der Gruppe/ Abhängigkeit der Emittentin | Bitte Punkt B.5 zusammen mit den unten stehenden Informationen lesen. Die EnBW Finance ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der EnBW AG. Sie ist abhängig von ihrer Eigentümerin, der EnBW AG. |
| B.15 | Beschreibung der Haupttätigkeiten des Emittenten | Die EnBW Finance hat die Hauptaufgabe, die Finanzierung des EnBW Konzerns zu unterstützen. Dies geschieht durch Aufnahme von Kapital, einschließlich der Begebung von Anleihen, um diesen Gesellschaften des EnBW-Konzerns als Darlehen zu gewähren. Ihr Vermögen besteht vor allem aus Forderungen aus diesen Darlehen an Konzerngesellschaften. |
| B.16 | Beteiligung; Beherrschungsverhältnis | Die EnBW Finance ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der EnBW AG. |
| B.17 | Kreditratings der Emittentin oder ihrer Schuldtitel | Entfällt. EnBW Finance ist nicht geratet. Die Schuldverschreibungen sind mit A- bei Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited geratet worden; mit A3 bei Moody's Investors Service Ltd. sowie A- bei Fitch Ratings Ltd. |
| B. 19 | Zusammenfassende Angaben zum Garantiegeber | EnBW AG - Siehe B.1 bis B.18. |

Abschnitt C – Wertpapiere

| Punkt | | |
|-------|---|---|
| C.1 | Gattung und Art der Wertpapiere, einschließlich der Wertpapier-kennnummer (WKN) | <p>Art Die Schuldverschreibungen sind unbesichert.</p> <p>Gattung Fest verzinsliche Schuldverschreibungen Die Schuldverschreibungen werden zu einem Festzinssatz über die gesamte Laufzeit der Schuldverschreibungen verzinst.</p> <p>Wertpapierkennnummer ISIN: XS1901055472 Common Code: 190105547 WKN: A2RTNC</p> |
| C.2 | Währung der Wertpapieremission | <p>Die Schuldverschreibungen sind in Euro begeben.</p> |
| C.5 | Beschränkungen der freien Übertragbarkeit | <p>Entfällt. Die Schuldverschreibungen sind frei übertragbar.</p> |
| C.8 | Rechte, die mit den Schuldverschreibungen verbunden sind, Rangfolge der Schuldverschreibungen und Einschränkungen der mit den Schuldverschreibungen verbundenen Rechte | <p>Rechte, die mit den Schuldverschreibungen verbunden sind Jeder Inhaber von Schuldverschreibungen hat aus ihnen das Recht, Zahlungen von Zinsen und Kapital von der Emittentin zu verlangen, wenn diese Zahlungen gemäß den Anleihebedingungen fällig sind.</p> <p>Garantie Ausgestellte Schuldverschreibungen von EnBW Finance werden den Vorteil einer vorgegebenen Garantie seitens der EnBW AG besitzen (die "Garantie"). Die Garantie begründet eine unbedingte, unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeit der Garantin, die mit allen anderen jeweils bestehenden, nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin gleichrangig ist.</p> <p>Rückzahlung Soweit nicht zuvor bereits zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag am Fälligkeitstag zurückgezahlt. Die Schuldverschreibungen sind vor Ablauf ihrer festgelegten Laufzeit nach Wahl der Emittentin oder aus steuerlichen Gründen oder bei Eintritt eines Kündigungsereignisses rückzahlbar.</p> <p>Rückzahlung aus Steuergründen Außer in dem oben beschriebenen Fall der "Vorzeitigen Rückzahlung" ist eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen nur aus steuerlichen Gründen zulässig, falls die Emittentin oder die Garantin zur Zahlung zusätzlicher Beträge auf die Schuldverschreibungen als Folge einer Änderung der deutschen oder niederländischen Steuergesetze verpflichtet ist.</p> <p>Kündigungsgründe Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen sehen Kündigungsgründe vor, die die Gläubiger berechtigen, die unverzügliche Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu verlangen.</p> |

| | | |
|-------------|--|--|
| | | <p>Cross-Default</p> <p>Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten eine Cross-Default-Bestimmung.</p> <p>Rangfolge der Schuldverschreibungen (Status)</p> <p>Die Schuldverschreibungen stellen ungesicherte, nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin dar, die untereinander und mit allen anderen ungesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.</p> <p>Negativklärung</p> <p>Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten eine Negativverpflichtung.</p> |
| C.9 | Bitte Punkt C.8 zusammen mit den unten stehenden Informationen lesen. | |
| | <p>Zinssatz / Festverzinsliche Schuldverschreibungen/ Variabel verzinsliche Schuldverschreibungen/ Fälligkeitstag/ Rendite</p> | <p>Verzinsung</p> <p>Festverzinsliche Schuldverschreibungen beinhalten Zinsen vom 31. Oktober 2018 (einschließlich) an, zu einem festen Zinssatz von 1,875 Prozent per annum, nachträglich zahlbar am 31. Oktober jeden Jahres.</p> <p>"Zinszahlungstag" ist jeder 31. Oktober beginnend am 31. Oktober 2019 bis zum 31. Oktober 2033.</p> <p>"Zinsperiode" ist ein Jahr.</p> <p>Fälligkeitstag</p> <p>Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen am 31. Oktober 2033 zurückgezahlt.</p> <p>Rendite</p> <p>Die Rendite entspricht 1,911 % <i>per annum</i>.</p> <p>Name des Vertreters der Inhaber der Schuldverschreibungen</p> <p>Entfällt. Es gibt keinen gemeinsamen Vertreter.</p> |
| C.10 | Bitte Punkt C.9 zusammen mit den unten stehenden Informationen lesen. | |
| | <p>Erläuterung wie der Wert der Anlage beeinflusst wird, falls die Schuldverschreibungen eine derivative Komponente bei der Zinszahlung aufweisen</p> | <p>Entfällt. Die Zinszahlung weist keine derivative Komponente auf.</p> |
| C.11 | <p>Einführung in einen regulierten Markt oder einem gleichwertigen Markt</p> | <p>Für die unter dem Programm begebenen Schuldverschreibungen ist ein Antrag auf Zulassung zum Börsenhandel im regulierten Markt der Luxemburger Wertpapierbörse gestellt worden.</p> |

Abschnitt D – Risiken

| Punkt | | |
|-------|---|---|
| D.2 | <p>Zentrale Angabe zu den zentralen Risiken, die der EnBW Finance eigen sind</p> | <p>EnBW Finance ist die wesentliche Finanzierungsgesellschaft des EnBW-Konzerns. Die Geschäftstätigkeiten der EnBW Finance hängen von der Fähigkeit der EnBW AG und anderen Unternehmen der Gruppe ab, die Zahlungsverpflichtungen aus den ihnen von der EnBW Finance gewährten Darlehen zu erfüllen. Sollten einzelne oder alle EnBW Unternehmen, denen Darlehen gewährt wurden, ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber der EnBW Finance nicht nachkommen, kann dies einen signifikanten Effekt darauf haben, dass die EnBW Finance ihre Zahlungsverpflichtung unter den Schuldverschreibungen vis-à-vis Investoren erfüllt.</p> <p>Die Risikofaktoren der EnBW AG und des EnBW-Konzerns sind nachstehend beschrieben.</p> |
| D.3 | <p>Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der EnBW AG eigen sind</p> | <p>Energiemarktrisiken</p> <p>Der EnBW-Konzern ist in seinem Strom- und Gasgeschäft Preis- und Absatzrisiken ausgesetzt. Insbesondere geringer als erwartete Strompreise bedeuten für EnBW zahlreiche Risiken.</p> <p>Konjunkturell bedingte Risiken</p> <p>Sollte die tatsächliche Wirtschaftsentwicklung erheblich schlechter ausfallen als prognostiziert, wäre EnBW zahlreichen Risiken ausgesetzt.</p> <p>Wettbewerbsrisiken im Absatzgeschäft</p> <p>Weitere Risiken ergeben sich durch eine Intensivierung beim Wettbewerb im Gas- und Strommarkt. Dies kann zu sinkenden Absatzmengen und -preisen für EnBW führen. Weitere Risiken ergeben sich aus dem Wettbewerb im Endkundengeschäft.</p> <p>Operative Risiken</p> <p>Die EnBW betreibt technologisch komplexe Produktionsanlagen mit umfangreichen Logistikketten und ist daher entsprechenden Betriebsrisiken ausgesetzt. Hierzu zählen beispielsweise nicht geplante Ausfälle von Erzeugungsanlagen oder die diesbezügliche Durchführung zusätzlicher Maßnahmen aus operativen oder regulatorischen Gründen. Die Aktivitäten von EnBW unterliegen außerdem Verpflichtungen aufgrund von Umweltrechtsvorschriften und den damit verbundenen Risiken. Ferner sind die Geschäftsaktivitäten des EnBW-Konzerns saisonalen und witterungsbedingten Schwankungen ausgesetzt, und damit dem Risiko von Schwankungen der Nachfrage und in der Erzeugung in Abhängigkeit von der Wetterentwicklung. Darüber hinaus könnte auch die Logistikkette von EnBW für fossile Brennstoffe durch ungünstige Witterungsverhältnisse oder Änderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen beeinträchtigt werden.</p> <p>Regulatorische und politische Risiken</p> <p>EnBW und ihre Geschäftsaktivitäten unterliegen einer umfangreichen Regulierung und Aufsicht durch verschiedene Regulierungsbehörden, u.a. in Deutschland auf kommunaler, Landes- und Bundesebene und auf Ebene der EU. Diese staatliche Regulierung und Aufsicht sowie künftige Änderungen von Gesetzen, Vorschriften oder der Regierungspolitik (oder der Auslegung oder Durchführung bestehender Gesetze oder Vorschriften), die EnBW, ihre Wettbewerber oder die gesamte Branche betreffen, könnten zu höheren Betriebs- und Verwaltungskosten führen.</p> |

| | | |
|--|--|---|
| | | <p>und sich damit nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des EnBW-Konzerns auswirken.</p> <p>Die EnBW hat zusätzlich Aktivitäten in der Türkei und ist daher dort auftretenden politischen Risiken ausgesetzt.</p> <p>Wiederabschluss von Konzessionsverträgen</p> <p>Der EnBW-Konzern betreibt wesentliche Teile seiner Energieversorgung auf der Grundlage von Konzessionsverträgen mit Kommunen über die Nutzung der jeweiligen örtlichen Infrastruktur. Es besteht das Risiko, dass Wettbewerber von EnBW, insbesondere integrierte Energieversorgungsunternehmen, die derzeit von EnBW gehaltenen Konzessionen erwerben und somit die Geschäftsgrundlage der EnBW reduzieren.</p> <p>Betrieb bzw. Rückbau von Kernkraftwerken</p> <p>Beim Betrieb bzw. Rückbau von Kernkraftwerken bestehen verschiedene Risiken, z. B. durch mögliche Verspätungen und zusätzliche Aufwendungen.</p> <p>Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs-Projekte</p> <p>Der Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) der EnBW, die TransnetBW GmbH, will mit anderen ÜNB neue Verbindungen in Hochspannungs-Gleichstromübertragungstechnik (HGÜ) errichten. Bei den Projekten ULTRANET und SuedLink bestehen derzeit Risiken hinsichtlich möglicher zeitlicher Verzögerungen und Mehrkosten sowie das Risiko, dass die Notwendigkeit in einem neuen Netzentwicklungsplan (NEP) nicht mehr bestätigt werden könnte.</p> <p>Rechtliche und steuerliche Risiken</p> <p>Neben politischen beziehungsweise legislativen und regulatorischen Risiken bergen vertragliche Beziehungen eine Vielzahl von Risiken, die zu Rechtsstreitigkeiten führen können. Hierzu zählen Risiken in Verbindung mit der Wasserkonzession in Stuttgart.</p> <p>Finanzmarktrisiken</p> <p>Im Rahmen seiner gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ist der EnBW-Konzern Finanzmarktrisiken ausgesetzt, wie z.B. Risiken in Zusammenhang mit dem Rating, der Entwicklung der Kurse von Kapitalanlagen, der Zinsen, des Diskontierungssatzes und der Inflationsrate sowie Währungs-, Kredit- und Liquiditätsrisiken.</p> <p>Änderungen des Zinsniveaus</p> <p>Die unsichere künftige Zinsentwicklung mit ihren Auswirkungen auf die Pensions- und Kernenergierückstellungen kann sich mit negativen Effekten im mittleren bis sehr hohen dreistelligen Millionen-Euro-Bereich negativ auf die Entwicklung der bereinigten Nettoschulden auswirken.</p> <p>Kreditrisiken</p> <p>Der EnBW Konzern ist Risiken in Verbindung mit der Insolvenz von Kunden oder Geschäftspartnern ausgesetzt, insbesondere, falls diese zahlungsunfähig werden. Die Insolvenz von Kunden oder Geschäftspartnern kann wesentliche nachteilige Effekte auf das Nettovermögen, die Finanzposition und das operative Ergebnis des</p> |
|--|--|---|

| | | |
|--|--|--|
| | | <p>EnBW Konzerns haben, sowie Auswirkungen auf die Fähigkeit der Emittentin, ihre Verpflichtungen unter den Schuldverschreibungen zu erfüllen.</p> <p>Liquiditätsrisiko</p> <p>In einem Fall, in dem der EnBW Konzern nicht über genügend Liquidität verfügt, hat dies wesentliche nachteilige Effekte auf das Nettovermögen, die Finanzposition und das operative Ergebnis des EnBW Konzerns sowie auf die Fähigkeit der Emittentin, ihre Verpflichtungen unter den Schuldverschreibungen zu erfüllen.</p> <p>Personalrisiken</p> <p>Die Mitarbeiter der EnBW sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor der operativen und strategischen Unternehmensentwicklung. Daraus entsteht für die EnBW das Risiko, nicht in ausreichendem Maß über Mitarbeiter mit den erforderlichen Qualifikationen beziehungsweise Kompetenzen zu verfügen.</p> <p>IuK-Risiken</p> <p>Informations- und Kommunikations-(IuK-) Technologien spielen in den Produktions- und Geschäftsprozessen des EnBW-Konzerns eine wichtige Rolle. EnBW ist in Verbindung mit der Entwicklung, der Implementierung und dem Einsatz (Plan, Build, Run) von IuK-Lösungen zur Unterstützung der Geschäftsprozesse Risiken ausgesetzt. Weitere Risiken bestehen in Verbindung mit der Speicherung und Nutzung von geschäftsbezogenen Daten.</p> <p>Strategische Risiken</p> <p>Wie bei jedem Unternehmen ist die strategische Entwicklung von EnBW mit Risiken behaftet. Entwicklungsmöglichkeiten bergen immer das Risiko eines potentiellen Ertragsverlusts.</p> <p>Wirtschaftlichkeit von Investitionen</p> <p>Der EnBW-Konzern treibt eine Reihe von Bauprojekten voran, die von einer hohen Komplexität und dem Zusammenwirken zahlreicher Beteiligter gekennzeichnet sind. Es besteht das Risiko, dass bisher aufgelaufene Projektaufwendungen abgeschrieben werden müssen.</p> <p>Investitionen und Desinvestitionen</p> <p>Das Investitionsprogramm der EnBW beinhaltet den Verkauf von Vermögenswerten und Unternehmen. In diesem Zusammenhang besteht ein allgemeines Risiko, dass kein angemessener Verkaufspreis im Markt erzielt werden kann und deshalb Wertberichtigungen vorgenommen werden müssen.</p> <p>Sich aus einem Kontrollwechsel ergebende Risiken</p> <p>Einige Verträge der EnBW mit Dritten enthalten Kontrollwechselklauseln, wonach der betreffende Vertragspartner berechtigt ist, den Vertrag bei Eintritt eines Kontrollwechsels zu kündigen. Falls die Vertragspartner zu keiner Einigung gelangen, kann dies nachteilige Auswirkungen auf die Finanz- und Ertragslage des EnBW-Konzerns haben.</p> |
|--|--|--|

| | | |
|-----|--|--|
| | | <p>Compliance-Risiken</p> <p>Der EnBW-Konzern ist verschiedenen Compliance-Risiken, z.B. in den Bereichen Korruption und Datenschutz, ausgesetzt.</p> <p>Sollte sich eines der vorstehend genannten Risiken realisieren, könnte dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des EnBW-Konzerns und die Fähigkeit der Emittentin zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen haben.</p> |
| D.3 | <p>Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind</p> | <p>Schuldverschreibungen möglicherweise nicht geeignetes Investment für jeden Anleger</p> <p>Potentielle Anleger sollten in Schuldverschreibungen nur investieren, wenn sie (selbst oder durch ihre Finanzberater) über die nötige Expertise verfügen, um die Wertentwicklung der Schuldverschreibungen unter wechselnden Bedingungen sowie die Auswirkungen einer solchen Anlage auf ihr Gesamtportfolio einzuschätzen.</p> <p>Liquiditätsrisiken</p> <p>Es besteht keine Gewissheit, dass ein liquider Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen entstehen wird oder, sofern er entsteht, dass er fortbestehen wird. In einem illiquiden Markt könnte es sein, dass ein Anleger seine Schuldverschreibungen nicht jederzeit zu angemessenen Marktpreisen veräußern kann. Die Möglichkeit, Schuldverschreibungen zu veräußern, kann darüber hinaus aus landesspezifischen Gründen eingeschränkt sein.</p> <p>Marktpreisrisiko</p> <p>Der Gläubiger von Schuldverschreibungen ist dem Risiko nachteiliger Entwicklungen der Marktpreise seiner Schuldverschreibungen ausgesetzt, welches sich verwirklichen kann, wenn der Gläubiger seine Schuldverschreibungen vor Endfälligkeit veräußert.</p> <p>Risiko der Vorzeitigen Rückzahlung</p> <p>Falls die Schuldverschreibungen auf Grund eines in den Anleihebedingungen ausgeführten Ereignisses vorzeitig getilgt werden, trägt der Gläubiger dieser Schuldverschreibungen das Risiko, dass infolge der vorzeitigen Rückzahlung seine Kapitalanlage eine geringere Rendite als erwartet aufweisen wird. Außerdem kann der Gläubiger in einer solchen Situation im Vergleich zur ursprünglichen Kapitalanlage möglicherweise nur zu ungünstigeren Konditionen reinvestieren.</p> <p>Währungsrisiko</p> <p>Der Gläubiger von Schuldverschreibungen, die auf eine fremde Währung lauten, ist dem Risiko von Wechselkursschwankungen ausgesetzt, die die Rendite solcher Schuldverschreibungen beeinflussen können.</p> <p>Festverzinsliche Schuldverschreibungen</p> <p>Der Gläubiger von festverzinslichen Schuldverschreibungen ist dem Risiko ausgesetzt, dass der Kurs einer solchen Schuldverschreibung infolge von Veränderungen des Marktzinssatzes fällt.</p> <p>Besteuerung</p> <p>Potentiellen Käufern von Schuldverschreibungen sollte bewusst sein, dass Stempelsteuer und sonstige Steuern und/oder Abgaben gemäß den Rechtsvorschriften und Praktiken der Länder, in denen die Schuldverschreibungen übertragen werden oder anderen maßgeblichen Rechtsordnungen, erhoben werden können.</p> |

| | | |
|--|--|--|
| | | <p>Risiken im Hinblick auf Green Bonds</p> <p>Schuldverschreibungen, die als "Green Bonds" begeben werden, sind möglicherweise nicht für sämtliche Investoren geeignet, die eine Investition in grüne Vermögenswerte beabsichtigen. Derzeit existiert keine klare Definition einer "grünen" Schuldverschreibung. Die Nichteinhaltung jeglicher Kriterien einer "grünen" Schuldverschreibung stellt keinen Kündigungsgrund gemäß den Bedingungen der betreffenden Schuldverschreibungen dar.</p> |
|--|--|--|

Abschnitt E – Angebot

| Element | | |
|---------|--|--|
| E.2b | Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder der Absicherung bestimmter Risiken liegen | <p>Ein Betrag, der den Nettoerlösen der Schuldverschreibungen entspricht, wird ausschließlich verwendet, um Qualifizierte Grüne Projekte (wie nachfolgend beschrieben) zu finanzieren.</p> <p>Im Falle der Veräußerung oder des Entfalls eines zugeteilten Qualifizierten Grünen Projekts oder falls ein zugeteiltes Qualifiziertes Grünes Projekt nicht mehr den Zuteilungskriterien entspricht, verpflichtet sich die Emittentin, bis zur Fälligkeit der Schuldverschreibungen, die Erträge anderen Qualifizierten Grünen Projekten, abhängig von deren Verfügbarkeit, neu zuzuteilen.</p> <p>Qualifizierte Grüne Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Onshore Wind Energie Generation • Offshore Wind Energie Generation • Solar (Photovoltaik) Energie Generation <p>Energie Effizienz Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intelligente Zähler <p>Saubere Transport Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • E-Mobilität Infrastruktur (Ladestationen) |
| E.3 | Beschreibung der Angebotskonditionen | <p>Ein öffentliches Angebot findet nicht statt und ist nicht geplant und die Gesamtsumme der Emission beträgt EUR 500.000.000.</p> |
| E.4 | Beschreibung aller für die Emission/das Angebot wesentlichen, auch kollidierenden Interessen | <p>Entfällt. Es existieren keine Interessen - inklusive kollidierender Interessen-, die für die Emission oder das Angebot der Schuldverschreibungen wesentlich sind.</p> |
| E.7 | Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger vom Emittenten oder Anbieter in Rechnung gestellt werden | <p>Entfällt. Es gibt keine Ausgaben, die dem Investor von der Emittentin oder dem Anbieter in Rechnung gestellt werden.</p> |